

DE Power Pack 5 in 1

Art.-Nr. 16547NV

**EAL GmbH**

Otto-Hausmann-Ring 107

42115 Wuppertal

Deutschland

Telefon: +49 (0)202 42 92 83 0

Internet: www.eal-vertrieb.com

Telefax: +49 (0)202 2 65 57 98

E-Mail: info@eal-vertrieb.com

Inhalt	Seite
1. Bestimmungsgemäßer Gebrauch	2
2. Lieferumfang	3
3. Spezifikationen	3
4. Sicherheitshinweise	3
5. Symbolerklärung	3
6. Bedienungsanleitung	4
6.1 Übersicht	4
6.1.1 Übersicht Frontseite	4
6.1.2 Übersicht Rückseite	4
6.1.3 Übersicht Seite links / rechts	4
6.1.4 Übersicht Zubehör	5
6.2 Aufladen des Power Packs	5
6.2.1 Aufladen mit dem Steckladegerät	5
6.2.2 Aufladen mit dem Kfz-Ladekabel	5
6.3 Starthilfe	6
6.3.1 Anschließen des Power Packs	6
6.3.2 Startversuch	6
6.3.3 Entfernen des Power Packs	6
6.4 Einsatz als 12 V – Spannungsquelle	6
6.5 Einsatz als USB-Ladegerät	6
6.6 Kompressor	6
6.6.1 Befüllen eines Reifens mit Autoventil / Schraderventil	6
6.6.2 Verwendung der Ventiladapter	7
6.7 Sicherung / Sicherung ersetzen	7
6.8 Spannungswandler	7
6.8.1 Anschließen eines Elektrogeräts an den Spannungswandler	7
6.8.2 Ersetzen der Sicherung	7
7. Wartung und Pflege	7
7.1 Wartung	7
7.2 Pflege	8
8. Hinweise zum Umweltschutz	8
9. Kontaktinformationen	8

WARNUNG



Lesen Sie die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme sorgfältig durch und beachten Sie alle Sicherheitshinweise! Nichtbeachtung kann zu Personenschäden, Schäden am Gerät oder Ihrem Eigentum führen! Bewahren Sie die Originalverpackung, den Kaufbeleg sowie diese Anleitung zum späteren Nachschlagen auf! Bei der Weitergabe des Produkts geben Sie auch diese Anleitung weiter. Prüfen Sie vor Inbetriebnahme den Inhalt der Verpackung auf Unversehrtheit und Vollständigkeit!

1. Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Power Pack dient als Starthilfe für Kraftfahrzeuge mit 12 V Bordspannungsnetz. Mit dem integrierten Kompressor können Autoreifen, Fahrradreifen, Bälle etc. aufgepumpt werden. Mit Hilfe des Spannungswandlers ist es möglich, einfache 230 V – Elektrogeräte (Glühlampen, Lötkolben etc., aber keine elektronischen Geräte) mit einer Leistung von bis zu 150 W zu betreiben. Das Gerät verfügt über zwei USB-Anschlüsse zum Aufladen der Akkus von Mobiltelefonen, Smartphones, Tabletcomputern, MP3-Playern und ähnlichen Geräten. Die 12 V – Steckdosen dienen zur Versorgung von Elektrokleingeräten mit einer Leistungsaufnahme von maximal 100 W.

Der eingebaute Bleiakku wird entweder mit dem Stecker-Ladegerät oder mit dem 12 V – Kfz-Ladekabel aufgeladen.

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Kinder und Personen mit eingeschränkten geistigen Fähigkeiten oder ohne erforderliches Fachwissen benutzt zu werden. Kinder sind von dem Gerät fernzuhalten.

Das Gerät ist nicht für den gewerblichen Einsatz bestimmt.

Zum bestimmungsgemäßen Gebrauch gehört auch die Beachtung aller Informationen in dieser Anleitung, insbesondere die Beachtung der Sicherheitshinweise. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sach- oder Personenschäden führen. Die EAL GmbH übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstehen.






2. Lieferumfang

- Power Pack
- Stecker-Ladegerät
- 12 V Kfz-Ladekabel
- Gebrauchsanleitung
- Ventiladapter für Fahrradventile (Dunlop und Sclaverand)
- Ventiladapter für Bälle
- Ventiladapter für Freizeitartikel
- Sicherungen, 15 A

3. Spezifikationen

Akku-Nennspannung:	12 V	Spannungswandler:	
Akkukapazität:	17 Ah	Spannung:	230 V
Starthilfestrom:	400 A (max. 900A)	Dauerleistung:	150 W
Dimensionen:	290 x 310 x 220 [mm]		
Kabellänge:	450 mm		
Gewicht:	8,155 kg	USB-Ausgang:	5 V, 1 A / 2,1 A
Kompressor:	max. 18 bar	Steckerladegerät:	15 V, 500 mA

4. Sicherheitshinweise

-  •Das Warndreieck kennzeichnet alle für die Sicherheit wichtigen Anweisungen. Befolgen Sie diese immer, anderenfalls könnten Sie sich verletzen oder das Gerät könnte beschädigt werden.
-  •Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- Reinigung und Benutzerwartung dürfen nicht von Kindern ohne Beaufsichtigung durchgeführt werden.
-  •Lassen Sie das Verpackungsmaterial nicht achtlos liegen. Dieses kann für Kinder zu einem gefährlichen Spielzeug werden!
-  •Benutzen Sie dieses Produkt nur für die dafür vorgesehene Verwendung!
 - Manipulieren oder zerlegen Sie das Gerät nicht!
- Verwenden Sie zu Ihrer eigenen Sicherheit ausschließlich Zubehör oder Ersatzteile, die in der Anleitung angegeben sind, oder deren Verwendung durch den Hersteller empfohlen wird!
 - Tragen Sie beim Umgang mit Bleiakkus stets eine Schutzbrille und Schutzkleidung.
 - Bleiakkus enthalten aggressive ätzende Säuren. Vermeiden Sie Haut- und Augenkontakt mit Flüssigkeiten aus dem Bleiakku! Zerlegen Sie Bleiakkus niemals! Waschen Sie betroffene Hautpartien gründlich mit Wasser und Seife ab. Ist Säure ins Auge gelangt, spülen Sie dieses sofort für mindestens 10 Minuten unter fließendem, klarem, lauwarmem Wasser aus! Suchen Sie danach sofort einen Arzt auf!
- Ist Säure auf Ihre Kleidung gelangt, so waschen Sie diese sofort mit viel Wasser und Seife aus!
 - Tragen Sie niemals Ringe, Halsketten, Uhren o.ä. beim Umgang mit Akkus oder Ladegeräten. Durch das kurzschließen der Akkukontakte besteht Verbrennungs- und Explosionsgefahr!
-  •Das Power Pack ist nur vorgesehen für Starthilfe eines Kraftfahrzeugs mit eigenem Akku. Das Power Pack kann den Fahrzeugakku nicht ersetzen.
- Bewahren Sie die Polzangen immer in den dafür vorgesehenen Halterungen auf, damit es nicht zu Kurzschlüssen kommen kann, wenn das Power Pack nicht gebraucht wird.
- Versuchen Sie nicht, den Akku des Power Packs auszubauen und zu ersetzen. Sollte die Lebensdauer des Akkus einmal beendet sein, entsorgen Sie das gesamte Power Pack gem. den örtlichen Richtlinien.
- Laden Sie den Akku des Power Packs nicht mit einem beschädigten Ladegerät auf.
- Benutzen Sie nur das mitgelieferte Zubehör zum Aufladen des Power Packs.
- Versuchen Sie niemals eine Starthilfe bei eingefrorener Batterie durchzuführen, es besteht Explosionsgefahr.
-  •Beachten Sie immer folgende Reihenfolge beim Entfernen des Power Packs von der Batterie, es besteht Explosionsgefahr: Entfernen Sie zuerst die schwarze (-) Polzange, wickeln Sie das Kabel auf und befestigen Sie die Polzange an der dafür vorgesehenen Halterung. Danach entfernen Sie die rote (+) Polzange, wickeln Sie das Kabel auf und befestigen Sie die Polzange an der dafür vorgesehenen Halterung.
- Halten Sie die Lüftungsöffnung für den Spannungswandler auf der Rückseite des Gerätes immer frei. Der Spannungswandler kann sonst überhitzen und es besteht Brandgefahr.

5. Symbolerklärung



entspricht den EG-Richtlinien



gekennzeichnetes Elektroprodukt darf nicht in den Hausmüll geworfen werden



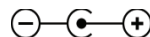
Geräte mit diesem Zeichen dürfen nur im Haus (trockene Umgebung) betrieben werden



Schutzisoliertes Gehäuse (Schutzklasse II).



Sicherung, hier: 1.0 A



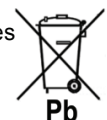
Polarität des Ladesteckers



Gebrauchsanleitung lesen



entspricht den Anforderungen des § 21 des Produktsicherheitsgesetzes (ProdSG)



Kennzeichnung nach § 17 BattG: Der Endverbraucher ist gesetzlich verpflichtet, diese zwecks fachgerechter Entsorgung an den Händler oder einer entsprechenden Rücknahmestelle zurückzugeben.

6. Bedienungsanleitung

6.1 Übersicht

6.1.1 Übersicht Frontseite

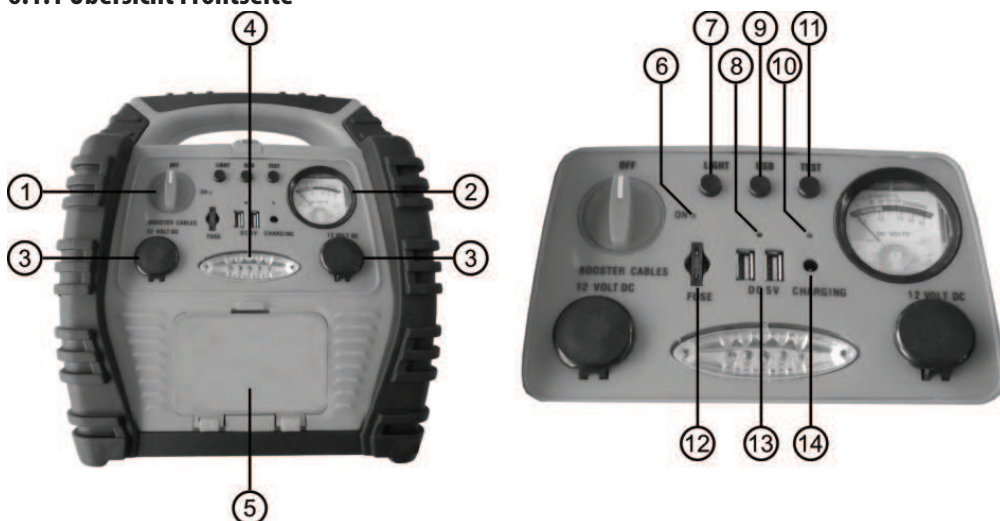


Bild 1: Übersicht Frontseite

- | | | | |
|---|----------------------------|----|--------------------------------|
| 1 | Schalter Starthilfe | 8 | Kontrollleuchte USB-Anschlüsse |
| 2 | Voltmeter (Ladezustand) | 9 | Schalter USB-Anschlüsse |
| 3 | 12 V – Steckdose | 10 | Ladekontrollleuchte |
| 4 | LED-Leuchte | 11 | Kontrolltaster Ladezustand |
| 5 | Staufach für Luftschlauch | 12 | Sicherung |
| 6 | Kontrollleuchte Starthilfe | 13 | USB-Anschlüsse |
| 7 | Schalter LED-Leuchte | 14 | Ladebuchse |

6.1.2 Übersicht Rückseite

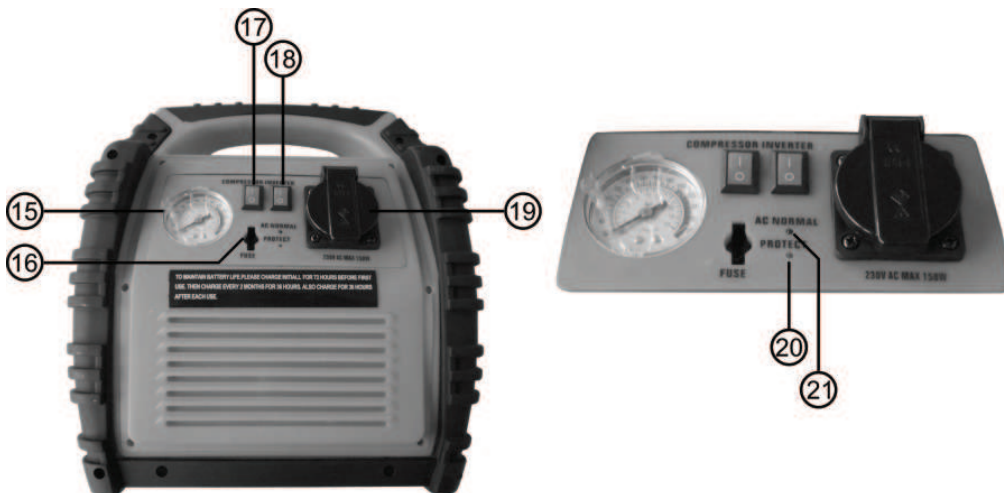


Bild 2: Übersicht Rückseite

- | | | | |
|----|--------------------------------|----|----------------------------------|
| 15 | Manometer | 19 | 230 V AC Steckdose |
| 16 | Sicherung für Spannungswandler | 20 | Warnleuchte Spannungswandler |
| 17 | Schalter Kompressor | 21 | Kontrollleuchte Spannungswandler |
| 18 | Schalter Spannungswandler | | |

6.1.3 Übersicht Seite links/rechts



- | | |
|----|----------------------|
| 22 | Polzange rot (+) |
| 23 | Polzange schwarz (-) |

Bild 3: Übersicht Seite links/rechts

6.1.4 Übersicht Zubehör



Bild 4: Übersicht Zubehör

24 Steckerladegerät

25 12V Kfz-Ladekabel

26 Ventiladapter für Fahrradventile
(Dunlop und Schläverand)

27 Ventiladapter für Bälle

28 Ventiladapter für Freizeitartikel

29 Ersatzsicherungen, 15 A



ACHTUNG: Vor der ersten Inbetriebnahme müssen die Sicherungen eingesetzt werden.

Auf der Frontseite, siehe Position 12 in der Übersicht.

Auf der Rückseite, siehe Position 16 in der Übersicht.

6.2 Aufladen des Power Packs:

Laden Sie das Power Pack nach dem Kauf, bzw. vor dem ersten Einsatz komplett, 72 Stunden, auf. Danach lassen Sie das Power Pack maximal 48 Stunden am Ladegerät angeschlossen. Drücken Sie den Kontrolltaster für den Ladezustand (Position 11 in der Übersicht). Wird auf dem Voltmeter für den Ladezustand (Position 2 in der Übersicht) ein Wert von 50% oder weniger angezeigt, gelber Bereich (Bild 5), muß das Powerpack aufgeladen werden. Liegt der Wert über 50%, grüner Bereich (Bild 6), ist das Powerpack einsatzbereit.

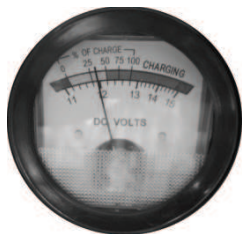


Bild 5: Batterie muß geladen werden

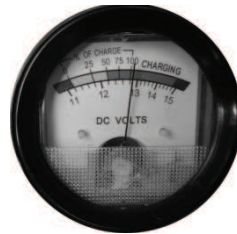


Bild 6: Batterie vollgeladen

6.2.1 Aufladen mit dem Steckerladegerät:

Drehen Sie den Schalter für die Starthilfe (Position 1 in der Übersicht) in die Stellung „AUS/OFF“. Schalten Sie den Spannungswandler, den Kompressor und die Arbeitsleuchte aus. Stecken Sie den Hohlstecker des Stecker-Ladegeräts (Position 24 in der Übersicht) in die Ladebuchse des Power Packs (Position 14 in der Übersicht). Stecken Sie jetzt das Stecker-Ladegerät in die Steckdose. Die Ladekontrollleuchte (Position 10 in der Übersicht) leuchtet jetzt auf. Der Ladevorgang dauert bei völlig leerem Akku ca. 34 Stunden. Nach dem Ladevorgang ziehen Sie zuerst das Stecker-Ladegerät aus der Steckdose, danach ziehen Sie den Hohlstecker aus der Ladebuchse des Power Packs. Wenn Sie jetzt den Kontrolltaster für den Ladezustand (Position 11 in der Übersicht) drücken, zeigt das Voltmeter für den Ladezustand (Position 2 in der Übersicht) eine Spannung von ca. 13 V an.



Lassen Sie das Steckerladegerät nicht länger als 48 Stunden angeschlossen!

6.2.2 Aufladen mit dem 12 V Kfz-Ladekabel:

Drehen Sie den Schalter für die Starthilfe (Position 1 in der Übersicht) in die Stellung „AUS/OFF“. Schalten Sie den Spannungswandler, den Kompressor und die Arbeitsleuchte aus. Stecken Sie den Hohlstecker des 12 V Kfz - Ladekabels (Position 25 in der Übersicht) in die Ladebuchse des Power Packs (Position 4 in der Übersicht). Stecken Sie jetzt den 12 V – Stecker in die 12 V – Steckdose Ihres Fahrzeugs. Die Ladekontrollleuchte (Position 10 in der Übersicht) leuchtet jetzt auf. Der Ladevorgang dauert bei völlig leerem Akku ca. 12 Stunden. Nach dem Ladevorgang ziehen Sie zuerst den 12 V – Stecker aus der 12 V – Steckdose Ihres Fahrzeugs und danach den Hohlstecker aus der Ladebuchse des Power Packs. Wenn Sie jetzt den Kontrolltaster für den Ladezustand (Position 11 in der Übersicht) drücken, zeigt das Voltmeter für den Ladezustand (Position 2 in der Übersicht) eine Spannung von ca. 13 V an.



ACHTUNG: Laden Sie das Power Pack nur während der Fahrt, oder wenn der Motor läuft, sonst besteht die Gefahr, daß die Starterbatterie Ihres Fahrzeugs entladen wird.

6.3 Starthilfe:

Entfernen Sie alle an das Power Pack angeschlossenen Geräte, von den 12 V Ausgangsbuchsen (Position 3 in der Übersicht) und von der Steckdose (Position 19 in der Übersicht) des Spannungswandlers und von den USB Anschlüssen (Position 13 in der Übersicht).

Stellen Sie sicher, daß das Power Pack voll aufgeladen ist. Drücken Sie dazu den Kontrolltaster für den Ladezustand (Position 11 in der Übersicht). Wenn ein Ladezustand zwischen 50% und 100% angezeigt wird, ist das Power Pack einsatzbereit.

6.3.1 Anschließen des Powerpacks (Fahrzeuge mit negativer Masse):

Schalten Sie die Zündung und alle elektrischen Verbraucher (Radio, Beleuchtung, Heckscheibenheizung, Sitzheizung etc.) an Ihrem Fahrzeug aus. Ziehen Sie die Parkbremse an.

Drehen Sie den Schalter für Starthilfe (Position 1 in der Übersicht) in die Stellung „AUS/OFF“. Schließen Sie zuerst die rote (+) Polzange (Position 22 in der Übersicht) an den Pluspol Ihrer Fahrzeugbatterie an. Die schwarze (-) Polzange (Position 23 in der Übersicht) schließen Sie so weit wie möglich von der Batterie entfernt am Motorblock oder am Chassis (keine lackierten Teile) an. Ist das Power Pack richtig angeschlossen, leuchtet die Kontrollleuchte für die Starthilfe (Position 6 in der Übersicht) grün. Ist dies nicht der Fall, leuchtet die Kontrollleuchte rot und es ertönt ein Warnton. In diesem Fall kontrollieren Sie den Anschluß der Polzangen und korrigieren ihn. Drehen Sie jetzt den Schalter für Starthilfe in die Position „EIN/ON“.

6.3.2 Startversuch:

Starten Sie den Motor. Lassen Sie den Anlasser nicht länger als 6 Sekunden arbeiten. Der Akku des Power Packs ist für längere Startversuche nicht geeignet. Machen Sie zwischen zwei Startversuchen immer eine Pause von mindestens 5 min. Wenn der Motor nach mehreren Versuchen nicht anspringt, brechen Sie die Starthilfe ab und suchen die Ursachen für den Defekt.

6.3.3 Entfernen des Power Packs:

Drehen Sie den Schalter für Starthilfe in die Stellung „AUS/OFF“. Entfernen Sie zuerst die schwarze (-) Polzange, wickeln Sie das Kabel auf und befestigen Sie die Polzange an der dafür vorgesehenen Halterung. Danach entfernen Sie die rote (+) Polzange, wickeln Sie das Kabel auf und befestigen Sie die Polzange an der dafür vorgesehenen Halterung. Halten Sie diese Reihenfolge immer ein.

Laden Sie das Power Pack wieder auf.

6.4 Einsatz als 12 V – Spannungsquelle:

Das Power Pack kann als 12 V-Gleichspannungsquelle für viele Geräte, die mit 12 V-Gleichstrom und einem Zigarettenanzünder-Stecker betrieben werden, genutzt werden. Stecken Sie den Zigarettenanzünder-Stecker des zu betreibenden Gerätes in eine der 12 V-Ausgangsbuchsen (Position 3 in der Übersicht). Dabei sollte das zu betreibende Gerät nicht mehr als 10 A Strom benötigen.

6.5 Einsatz als USB-Ladegerät

Das Power Pack kann dank seiner beiden USB-Anschlüsse als Ladegerät für Mobiltelefone, Smartphones, Tabletcomputer, MP3-Player und ähnlichen Geräten genutzt werden. Um ein USB-Gerät aufzuladen verbinden Sie es zuerst mit dem zugehörigen Ladekabel (nicht im Lieferumfang). Stecken Sie den USB-Stecker des Ladekabels in einen der beiden USB-Anschlüsse (Position 13 in der Übersicht). Starten Sie den Ladevorgang, indem Sie die USB-Anschlüsse mit dem Schalter (Position 9 in der Übersicht) einschalten. Daß die USB-Anschlüsse eingeschaltet sind, erkennen Sie am Leuchten der Kontrollleuchte (Position 8 in der Übersicht).

6.6 Kompressor:

Um mit dem Kompressor arbeiten zu können, nehmen Sie zuerst den Luftschlauch aus dem Staufach (Position 5 in der Übersicht).

6.6.1 Befüllen eines Reifens mit Autoventil (Schraderventil)

Öffnen Sie die Verriegelung am Ventilanschluß



Bild 7

Setzen Sie den Ventilanschluß auf das Ventil



Bild 8

Verriegeln Sie den Ventilanschluß



Bild 9

Sie können jetzt den Reifen mit dem Kompressor befüllen



Bild 10

Zum Befüllen schalten Sie den Kompressor mit dem Schalter (Position 17 in der Übersicht) an.

Das Manometer (Position 15 in der Übersicht) dient dabei zur groben Überprüfung des Luftdrucks. Bei Erreichen des gewünschten Luftdrucks schalten Sie den Kompressor aus. Entfernen Sie den Ventilanschluß in umgekehrter Reihenfolge (Bilder 8 – 5).



Achten Sie beim Befüllen immer auf den korrekten Luftdruck (lesen Sie dazu in der Bedienungsanleitung Ihres Fahrzeugs nach). Der Kompressor kann einen Druck bis max. 18 bar liefern. Bei zu hohem Druck besteht Explosions- und Verletzungsgefahr.



Lassen Sie den Kompressor niemals länger als 10 min ununterbrochen arbeiten, es besteht Überhitzungsgefahr. Schalten Sie den Kompressor nach 10 min ab und lassen Sie ihn ganz abkühlen, bevor Sie ihn wieder in Betrieb nehmen. Lassen Sie den Kompressor niemals unbeaufsichtigt laufen.

Nach dem Befüllen eines Reifens kontrollieren Sie den Reifendruck noch einmal mit einem separaten Luftdruckprüfer (z. B. Tankstelle, Kfz-Werkstatt).

6.6.2 Verwendung der Ventiladapter:



- 26 Fahrradventiladapter (für Dunlop- und Sclaverand-Ventile)
- 27 Adapter für Bälle
- 28 Universaladapter für Freizeitartikel (aufblasbare Schwimmtiere etc.)

Bild 9: Ventiladapter

Fahrradventiladapter (für Dunlop- und Sclaverand-Ventile) (26):

Für Sclaverandventile: Lösen Sie die Rändelmutter des Ventilstößels und drücken Sie diesen einmal kurz herunter.

Schrauben Sie den Ventiladapter mit dem gerändelten Kranz nach unten auf das Fahrradventil.

Schließen Sie jetzt den Luftschlauch, wie auf den Bildern 6 – 9 gezeigt, an den Fahrradventiladapter an. Jetzt können Sie durch Einschalten des Kompressors den Fahrradreifen befüllen. Bei Erreichen des gewünschten Luftdrucks schalten Sie den Kompressor aus. Entfernen Sie den Ventilanschluß in umgekehrter Reihenfolge (Bilder 9 – 6). Schrauben Sie den Fahrradventiladapter vom Fahrradventil ab.

Für Sclaverandventile: Ziehen Sie die Rändelmutter des Ventilstößels wieder fest.

Adapter für Bälle (27):

Öffnen Sie die Verriegelung des Ventilanschlusses (Bild 6). Setzen Sie den Adapter für Bälle in den Ventilanschluß ein. Verriegeln Sie den Ventilanschluß (Bild 7). Setzen Sie den Adapter in das Ventil des Balls ein. Jetzt können Sie durch Einschalten des Kompressors den Ball befüllen. Bei Erreichen des gewünschten Luftdrucks schalten Sie den Kompressor aus. Entfernen Sie den Adapter aus dem Ventilanschluß, indem Sie in umgekehrter Reihenfolge, wie oben beschrieben, vorgehen.

Universaladapter für Freizeitartikel (28):

Öffnen Sie die Verriegelung des Ventilanschlusses (Bild 6). Setzen Sie den Universaladapter in den Ventilanschluß ein. Verriegeln Sie den Ventilanschluß (Bild 7). Setzen Sie den Universaladapter in den Füllanschluß Ihres Freizeitartikels ein. Je nach Ausführung, kann es sein, daß der Universaladapter während des Füllvorgangs festgehalten werden muß. Jetzt können Sie durch Einschalten des Kompressors den Füllvorgang starten. Bei Erreichen des gewünschten Luftdrucks schalten Sie den Kompressor aus. Entfernen Sie den Adapter aus dem Ventilanschluß, indem Sie in umgekehrter Reihenfolge, wie oben beschrieben, vorgehen.

6.7 Sicherung / Sicherung ersetzen

Der Kompressor, die 12 V – Ausgangsbuchsen, die USB-Anschlüsse und die Arbeitsleuchte sind über eine gemeinsame 15 A – Sicherung (Position 12 in der Übersicht) abgesichert. Sollte diese Sicherung einmal ausgelöst haben, schalten Sie den Kompressor und die Arbeitsleuchte aus. Entfernen Sie alle an die 12 V – Ausgangsbuchsen und an die USB-Anschlüsse angeschlossenen Geräte. Ziehen Sie die defekte Sicherung aus ihrer Halterung. Ersetzen Sie die defekte Sicherung nur durch eine Gleichwertige, hier Flachsicherung 15 A.

6.8 Spannungswandler



Die Dauerleistung des Spannungswandlers beträgt 150 W. Achten Sie beim Anschluß eines Elektrogerätes an den Spannungswandler darauf, daß die Spitzenleistung dieses Gerätes die Dauerleistung des Spannungswandlers von 150 W nicht übersteigt.

6.8.1 Anschließen eines Elektrogerätes an den Spannungswandler

Schalten Sie den Spannungswandler mit dem Schalter (Position 18 in der Übersicht) aus, bevor Sie ein Elektrogerät anschließen. Schalten Sie das anzuschließende Elektrogerät aus, bevor Sie es an den Spannungswandler anschließen. Stecken Sie den Stecker des Elektrogerätes in die Steckdose (Position 19 in der Übersicht) des Spannungswandlers. Schalten Sie den Spannungswandler mit dem Schalter ein. Die Kontrollleuchte (Position 21 in der Übersicht) des Spannungswandlers leuchtet grün und der Lüfter läuft an. Jetzt können Sie das angeschlossene Gerät in Betrieb nehmen.

Wenn die rote Warnleuchte (Position 20 in der Übersicht) des Spannungswandlers aufleuchtet, ist die Batterieleistung des Power Packs zu gering um ein Elektrogerät am Spannungswandler zu betreiben. Schalten Sie in diesem Fall den Spannungswandler, das Elektrogerät und alle anderen Funktionen des Power Packs aus. Ziehen Sie den Stecker aus der Steckdose. Laden Sie das Power Pack auf.



Betreiben Sie niemals den Spannungswandler während das Power Pack aufgeladen wird.

6.8.2 Ersetzen der Sicherung

Der Spannungswandler besitzt zu seinem Schutz eine Sicherung (Position 16 in der Übersicht). Diese Sicherung löst aus, wenn das angeschlossene Elektrogerät einen zu hohen Strom vom Spannungswandler abfordert. Sollte diese Sicherung einmal ausgelöst haben, schalten Sie zuerst das angeschlossene Gerät und danach den Spannungswandler aus. Ziehen Sie den Stecker des Geräts aus der Steckdose des Spannungswandlers. Ersetzen Sie die defekte Sicherung nur durch eine Gleichwertige, hier Flachsicherung 15 A.

7. Wartung und Pflege

7.1 Wartung: Lagern Sie das Power Pack an einem trockenen, frostfreien Ort. Wird das Power Pack längere Zeit nicht benutzt, laden Sie es im Winter alle 2 Monate und im Sommer jeden Monat auf.

7.2 Pflege:

Schalten Sie das Power Pack vor einer Reinigung aus. Reinigen Sie das Gehäuse des Power Packs mit einem weichen trockenen Tuch. Verwenden Sie keine scharfen oder lösemittelhaltigen Reiniger. Lassen Sie niemals Flüssigkeiten in das Innere des Gehäuses gelangen.

8. Hinweise zum Umweltschutz



Entsorgen Sie Elektrogeräte nicht mit dem Hausmüll! Elektro- und Elektronik-Altgeräte müssen getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden. Über Entsorgungsmöglichkeiten für Elektro- und Elektronik-Altgeräte informieren Sie sich bei Ihrer Gemeinde- oder Stadtverwaltung



Sie sind gesetzlich verpflichtet, Batterien und Akkus zurückzugeben. Sie können diese nach Gebrauch uns, einer kommunalen Sammelstelle oder auch einem Händler vor Ort zurückgeben. Schadstoffhaltige Batterien sind mit einem Zeichen, bestehend aus einer durchgestrichenen Mülltonne und dem chemischen Symbol (Cd, Hg oder Pb) des für die Einstufung als schadstoffhaltig ausschlaggebenden Schwermetalls versehen.

9. Kontaktinformationen

EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107

42115 Wuppertal

Deutschland

Telefon: +49 (0)202 42 92 83 0

Telefax: +49 (0)202 2 65 57 98

Internet: www.eal-vertrieb.com

E-Mail: info@eal-vertrieb.com

Item number 16547**Contents**

	Page
1. Proper use of the product	9
2. Scope of delivery	10
3. Specifications	10
4. Safety precautions	10
5. Explanation of symbols	10
6. Operating instructions	11
6.1 Overview	11
6.1.1 Overview of front	11
6.1.2 Overview of rear	11
6.1.3 Overview of sides, left / right	11
6.1.4 Overview of accessories	12
6.2 Charging the power pack	12
6.2.1 Charging using the plug-in charger	12
6.2.2 Charging using the MV charger cable	12
6.3 Starting aid	13
6.3.1 Connecting the power pack	13
6.3.2 Attempting to start	13
6.3.3 Removing the power pack	13
6.4 Use as 12 V voltage supply	13
6.5 Use as a USB charger	13
6.6 Compressor	13
6.6.1 Filling a tyre using the car valve / Schrader valve	13
6.6.2 Use as a valve adapter	14
6.7 Fuse / Replacing a fuse	14
6.8 Voltage converter	14
6.8.1 Connecting an electrical device to the voltage converter	14
6.8.2 Replacing the fuse	14
7. Maintenance and care	14
7.1 Maintenance	14
7.2 Care	15
8. Notes regarding environmental protection	15
9. Contact information	15

WARNING

Read the operating instructions through carefully prior to initial use and observe all of the safety notes!

Not observing such may lead to personal injury, damages to the device or your property!

Store the original packaging, the receipt and these instructions so that they may be consulted at a later date! When passing on the product, please include these operating instructions as well.

Please check the contents of package for integrity and completeness prior to use!

1. Proper use of the product

The Power Pack acts as a starting aid for vehicles with a 12 V on-board voltage network. The integrated compressor may also be used to pump up car tyres, bicycle tyres, balls etc. With the help of the voltage converter it is possible to operate simple 230 V electrical devices (bulbs, soldering irons etc., but not electronic devices) with a performance of up to 150 W. The device has two USB connections for charging mobile telephones, smartphones, tablet computers, MP3 players and similar devices. The 12 V sockets are used to supply small electrical devices with a consumption of a maximum of 100 W.

The incorporated lead battery is charged either with the plug charger or the 12 V motor vehicle charging cable.

This device is not designed to be used by children or persons with limited mental abilities or without experience and/or lack of required specialist knowledge. Keep children away from the device.

The device is not designated for commercial use.

Use according to the intended purpose also includes the observance of all information in these operating instructions, particularly the observance of the safety notes. Any other utilisation is considered to be contrary to the intended purpose and may lead to material damages or personal injuries. EAL GmbH assumes no liability for damage resulting from improper use.

2. Scope of delivery

- Power Pack
- Plug charger
- 12 V motor vehicle charging cable
- Operating instructions
- Valve adapter for bicycle valves (Dunlop and Sclaverand)
- Valve adapter for balls
- Valve adapter for leisure items
- Fuses, 15 A

3. Specifications

Nominal battery voltage:	12 V	Voltage converter:	
Rechargeable battery capacity:	17 Ah	Voltage:	230 V
Maximum starter current:	400 A (max. 900A)	Permanent performance:	150 W
Dimensions:	290 x 310 x 220 [mm]		
Cable length:	450 mm		
Weight:	8,155 kg	USB output:	5 V, 1 A / 2,1 A
Compressor:	max. 18 bar	Plug charger:	15 V, 500 mA

4. Safety precautions



- The warning triangle labels all instructions important to safety. Always follow these otherwise you could injure yourself or damage the device.



- Children may not play with the device.
- Cleaning and user maintenance may not be carried out by children without supervision.
- Do not treat packaging material carelessly. This may become a dangerous plaything for a child!
- Only use this product as intended!
- Do not manipulate or disassemble the device!



- For your own safety, only use accessories and spare parts that are stated in these instructions or that are recommended by the manufacturer!

- When using lead batteries, always wear protective goggles and clothing.

- Lead batteries contain aggressive, corrosive acids. Prevent skin and eyes from coming into contact with the lead battery fluids! Never dismantle the lead battery! Wash affected skin thoroughly using soap and water. If acid has entered an eye, rinse immediately for at least 10 minutes under clean, running, lukewarm water! Then immediately consult a doctor!

- If there is acid on your clothing, rinse immediately with plenty of soap and water!

- Never wear rings, necklaces, watches or similar when handling batteries or chargers. The short-circuiting of the battery contacts brings a risk of burns and explosion!



- The Power Pack is only designed as jump start assistance for a vehicle that has a battery of its own. The Power Pack cannot replace the vehicle battery.

- Always store the pole callipers in the designated holders to ensure that the Power Pack is not at risk of short-circuiting when not in use.

- Do not attempt to remove and replace the battery pack of the Power Pack. If the battery comes to the end of its useful life, dispose of the entire in accordance with your local guidelines.



- Never charge the Power Pack using a damaged charger.

- Only used the supplied accessories to charge the Power Pack.

- Never attempt to start a vehicle when the battery is frozen, this brings a risk of explosion.

- Always observe the following sequence when disconnecting the Power Pack from the battery. There is a risk of explosion: First disconnect the black (-) pole calliper, coil the cable and attach the pole calliper to the designated holder. Then disconnect the red (+) pole calliper, coil the cable and attach the pole calliper to the designated holder.

- Keep the air vent for the voltage converter, on the back of the device, free. The voltage converter may otherwise overheat and then there is a risk of fire.

5. Explanation of symbols



Corresponds to EC directives



Labelled electrical products may not be disposed of in the household waste



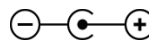
Devices with this symbol may only be operated indoors (dry environment)



Insulated housing (protection class II).



Fuse, here: 1.0 A



Polarity of the plug connector



Read the operating instructions



Corresponds to the requirements of § 21 of the German Product Safety



Labelling according to § 17 BattG (German battery laws): The end consumer is obliged to send to the dealer for proper disposal or to hand in at an appropriate collection point.

6. Operating instructions

6.1 Overview

6.1.1 Overview of front

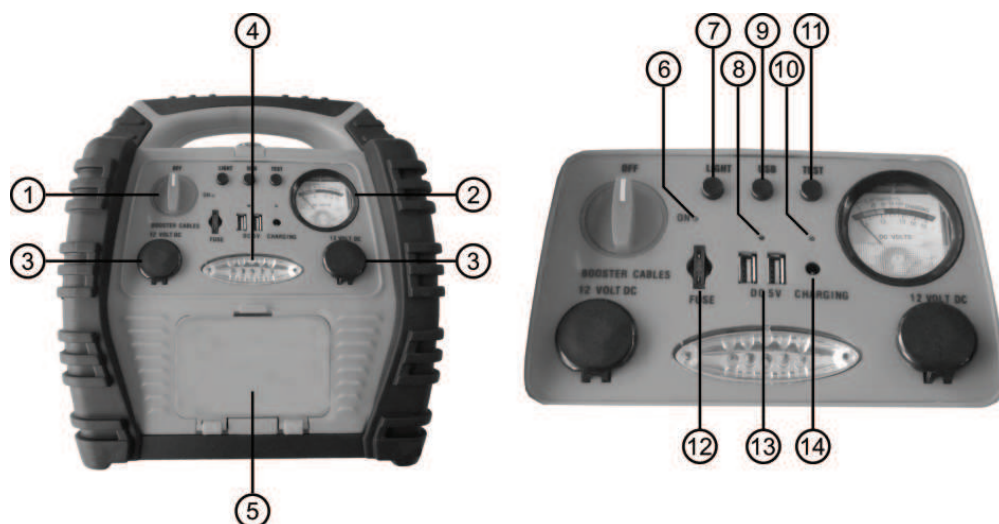


Figure 1: Overview of front

- | | |
|------------------------------------|--------------------------------------|
| 1 Starting aid switch | 8 Control lamp for USB connections |
| 2 Voltmeter (charge status) | 9 Switch for USB connections |
| 3 12 V socket | 10 Charging control lamp |
| 4 LED-lamp | 11 Control button for charging state |
| 5 Storage compartment for air hose | 12 Fuse |
| 6 Control lamp for starting aid | 13 USB connections |
| 7 Switch for LED lamp | 14 Charging sockets |

6.1.2 Overview of rear

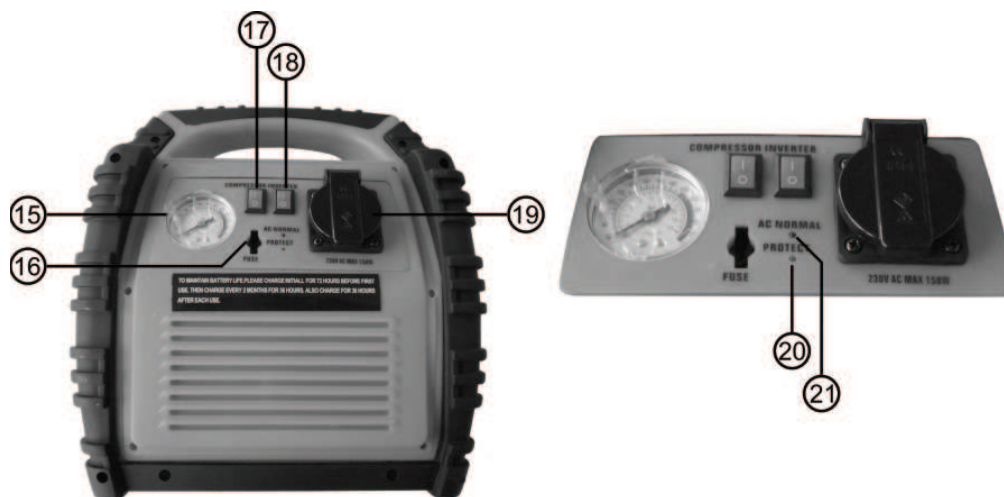


Figure 2: Overview of rear

- | | |
|---------------------------------|---------------------------------------|
| 15 Manometer | 19 230 V AC socket |
| 16 Fuse for voltage converter | 20 Warning lamp for voltage converter |
| 17 Switch for compressor | 21 Control lamp for voltage converter |
| 18 Switch for voltage converter | |

6.1.3 Overview of sides, left/right



- | |
|------------------------------|
| 22 Pole callipers, red (+) |
| 23 Pole callipers, black (-) |

Figure 3: Overview of sides, left/right

6.1.4 Overview of accessories



Figure 4: Overview of accessories

- | | |
|--|------------------------------------|
| 24 Plug charger | 27 Valve adapter for balls |
| 25 12V motor vehicle charging cable | 28 Valve adapter for leisure items |
| 26 Valve adapter for bicycle valves
(Dunlop and Sclaverand) | 29 Replacement fuses, 15 A |



CAUTION: The fuses must be inserted prior to initial use.

On the front, see position 12 in the overview.

On the rear, see position 16 in the overview.

6.2 Charging the Power Pack:

Charge the Power Pack fully after purchase or before using for the first time for 72 hours. Then leave the Power Pack connected to the charger for a maximum of 48 hours. Press the control button for the charge status (Position 11 in the overview). If the voltmeter for the charge status (Position 2 in the overview) shows a value of 50% or less, yellow section (Figure 5), then the Power Pack must be charged. If the value is over 50%, green section (Figure 6), the Power Pack is ready for use.

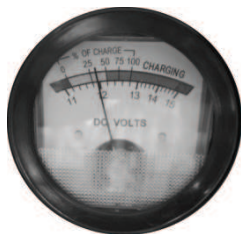


Figure 5: Battery must be charged

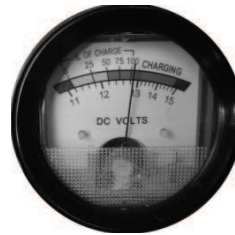


Figure 6: Battery is fully charged

6.2.1 Charging using the plug charger:

Rotate the switch for the starting aid (Position 1 in the overview) to the „AUS/OFF“ setting. Switch off the voltage converter, the compressor and the working light. Plug the coaxial connector of the plug charger (Position 24 in the overview) into the charging socket of the Power Pack (Position 14 in the overview). Now, connect the plug charger with the mains socket. The charge control lamp (Position 10 in the overview) now lights up. If the battery is completely empty, the charging process will take approximately 34 hours. After charging, first disconnect the plug charger from the mains socket, then disconnect the coaxial connector from the charging socket of the Power Pack. If you now press the control button for the charge status (Position 11 in the overview), the Voltmeter shows a voltage of approximately 13 V for the charge status (Position 2 in the overview).



Never leave the plug charger connected for longer than 48 hours!

6.2.2 Charging using the 12 V motor vehicle charging cable:

Rotate the switch for the starting aid (Position 1 in the overview) to the „AUS/OFF“ setting. Switch off the voltage converter, the compressor and the working light. Plug the coaxial connector of the 12 V motor vehicle charging cable (Position 25 in the overview) into the charging socket of the Power Pack (Position 4 in the overview). Now connect the 12 V plug to the 12 V socket of your vehicle. The charge control lamp (Position 10 in the overview) now lights up. If the battery is completely empty, the charging process will take approximately 12 hours. After charging, first disconnect the 12 V plug from the 12 V socket of your vehicle and then disconnect the coaxial connector from the charging socket of the Power Pack. If you now press the control button for the charge status (Position 11 in the overview), the Voltmeter shows a voltage of approximately 13 V for the charge status (Position 2 in the overview).



CAUTION: Only charge the Power Pack when driving or when the motor is running, otherwise there is a risk that the starter battery of your vehicle may be discharged.

6.3 Starting aid:

Disconnect all of the devices connected to the Power Pack from the 12 V outlet sockets (Position 3 in the overview) and from the socket (Position 19 in the overview) of the voltage converter and the USB connections (Position 13 in the overview).

Make sure that the Power Pack is fully charged. To do this, press the control button for the charge status (Position 11 in the overview). If a charge status between 50% and 100% is shown, the Power Pack is ready for use.

6.3.1 Connecting the Power Pack (vehicles with negative earth):

Switch off the ignition and all electrical consumers of the vehicle (radio, lights, rear window heating, seat heating etc.). Apply the parking brake. Rotate the switch for the starting aid function (Position 1 in the overview) to the „AUS/OFF“ setting. First connect the red (+) pole callipers (Position 22 in the overview) to the plus terminal of your vehicle battery. The black (-) pole callipers (Position 23 in the overview) is connected, as far as possible from the battery, to the motor block or chassis (not to a painted part). If the Power Pack has been connected correctly, the control lamp for the starting aid (Position 6 in the overview) lights in green. If this is not the case, the control lamp lights in red and an acoustic warning is issued. In this case, check the connections of the pole callipers and correct. Now rotate the switch for the starting aid to the „EIN/ON“ position.

6.3.2 Attempting to start:

Start the motor. Do not operate the starter for longer than 6 seconds. The battery of the Power Pack is not designed for longer starting attempts. Pause for at least 5 minutes between two starting attempts. If the motor does not start after a number of attempts, abort the process and investigate the cause of the defect.

6.3.3 Removing the Power Pack:

Rotate the switch for the starting aid function to the "AUS/OFF" setting. First disconnect the black (-) pole calliper, coil the cable and attach the pole calliper to the designated holder. Then disconnect the red (+) pole calliper, coil the cable and attach the pole calliper to the designated holder. Always maintain this sequence.

Recharge the Power Pack.

6.4 Use as 12 V voltage supply:

The Power Pack can be used as a 12 V direct current source for many devices that can be operated with 12 V direct current and a cigarette lighter plug. Plug the cigarette lighter plug of the device you wish to operate into one of the 12 V outlets (Position 3 in the overview). The device you wish to operate should not require a current greater than 10 A.

6.5 Use as a USB charger

Thanks to the two USB connections, the Power Pack may also be used as a charger for mobile telephones, smartphones, tablets, MP3 players and similar devices. To recharge a USB device, first connect it with the associated charging cable (not included in the scope of delivery). Plug the USB connector of the charging cable into one of the two USB outlets (Position 13 in the overview). Start charging by switching on the USB connections using the switch (Position 9 in the overview). You can tell whether the USB connections are switched on using the lighting of the control lamp (Position 8 in the overview).

6.6 Compressor:

In order to be able to work with the compressor, first remove the air hose from the storage compartment (Position 5 in the overview).

6.6.1 Filling a tyre using the car valve (Schrader valve)

Open the lock on the valve connection

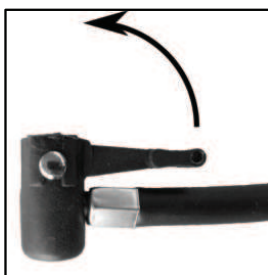


Figure 7

Place the valve connection on the valve



Figure 8

Lock the valve connection



Figure 9

You can now fill the tyres using the compressor



Figure 10

To fill, switch the compressor on using the switch (Position 17 in the overview).

The manometer (Position 15 in the overview) is used to give a rough approximation of the air pressure. When the desired air pressure is reached, switch the compressor off. Remove the valve connection in reverse order (Figures 10 – 7).



When filling, always pay attention to the correct air pressure (consult the operating instructions of your vehicle for information). The compressor is able to supply of pressure of up to a maximum of 18 bar. If the pressure is too high, there is a risk of explosion and injury.



Never allow the compressor to operate for longer than 10 minutes without a pause, otherwise there is a risk of overheating. Switch the compressor off after 10 minutes of use and allow it to cool down fully before starting it up again.

Never leave the compressor to operate unattended.

After filling a tyre, check the tyre pressure again using a separate air pressure tester (e.g. at a filling station, vehicle workshop).

6.6.2 Using the valve adapter:

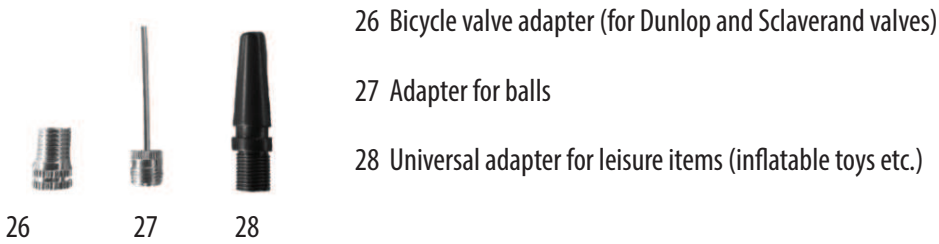


Figure 11: Valve adapter

Bicycle valve adapter (for Dunlop and Sclaverand valves) (26):

For Sclaverand valves: Undo the knurled screw of the valve piston and push down briefly once.

Screw the valve adapter, using the knurled crown, down onto the bicycle valve.

Now connect the air hose, as shown on Figures 7 – 10, to the bicycle valve adapter. Now you can switch on the compressor and fill the bicycle tyre. When the desired air pressure is reached, switch the compressor off. Remove the valve connection in reverse order (Figures 10 – 7). Unscrew the bicycle valve adapter and remove from the bicycle valve.

For Sclaverand valves: Tighten the knurled screw of the valve piston up again.

Adapter for balls (27):

Open the lock of the valve connection (Figure 7). Insert the adapter for balls into the valve connection. Lock the valve connection (Figure 9). Insert the adapter into the valve of the ball. Now you can switch on the compressor and fill the ball. When the desired air pressure is reached, switch the compressor off. Remove the adapter from the valve connection by proceeding in reverse order, as described above.

Universal adapter for leisure items (28):

Open the lock of the valve connection (Figure 7). Insert the universal adapter into the valve connection. Lock the valve connection (Figure 9). Insert the universal adapter into the filling connection of your leisure equipment. Depending on version, it is possible that the universal adapter will need to be held firmly during the filling process. Now you can switch on the compressor and start the filling process. When the desired air pressure is reached, switch the compressor off. Remove the adapter from the valve connection by proceeding in reverse order, as described above.

6.7 Fuse / Replacing a fuse

The compressor, the 12 V outlet sockets, the USB connections and the working light are secured via a shared 15 A fuse (Position 12 in the overview). If this fuse is triggered, switch off the compressor and the working light. Disconnect all of the devices connected to the 12 V outlet sockets and the USB connections. Remove the defective fuse from the holder. Replace the defective fuse with another of the same quality, here a flat 15 A fuse.

6.8 Voltage converter



The continuous rating of the voltage converter is 150 W. When connecting an electrical device to the voltage converter, pay attention to ensure that the top performance of this device does not exceed the 150 W continuous rating of the voltage converter.

6.8.1 Connecting an electrical device to the voltage converter

Switch the voltage converter off using the switch (Position 18 in the overview) before connecting an electrical device. Switch off the electrical device you intend to connect before connecting it to the voltage converter. Plug the plug of the electrical device into the socket (Position 19 in the overview) of the voltage converter. Switch the voltage converter off using the switch. The control lamp (Position 21 in the overview) of the voltage converter lights green and the fan will start operating. Now you can start to use the connected device.

If the red warning lamp (Position 20 in the overview) of the voltage converter lights up, the battery performance of the Power Pack is not sufficient to operate an electrical device on the voltage converter. In this case, switch the voltage converter, the electrical device and all other functions of the Power Pack off. Pull the plug out of the socket. Recharge the Power Pack



Never operate the voltage converter while the Power Pack is being charged.

6.8.2 Replacing the fuse

The voltage converter has a fuse for its own protection (Position 16 in the overview). The fuse is triggered if the connected electrical devices attempts to draw too much power from the voltage converter. If this fuse has been triggered, first switch off the connected device and then switch off the voltage converter. Pull the plug of the device from the socket of the voltage converter. Replace the defective fuse with another of the same quality, here a flat 15 A fuse.

7. Maintenance and care

7.1 Maintenance: Store the Power Pack in a dry, frost-free place. If the Power Pack is not used for a longer period of time, it must be recharged. In winter, recharge every two months, in summer recharge every month.

7.2 Care: Switch the Power Pack off before cleaning. Clean the housing of the Power Pack with a soft, dry cloth. Do not use any aggressive cleaning agents or solvent-based cleaners. Never allow liquids to ingress into the housing.

8. Notes regarding environmental protection



Do not dispose of electrical devices with the household waste! Electrical and electronic scrap must be collected separately and disposed of in an environmentally responsible manner for recycling. Please contact your community or city administration regarding disposal options for electrical and electronic scrap.



You are legally obliged to return batteries and battery packs. After use, they may be returned to us, handed in to a communal collection point, or to a local dealer. Batteries containing hazardous materials are labelled with a symbol consisting of a crossed out trash can and the chemical symbol (Cd, Hg or Pb) which designates the heavy metal responsible for the hazard.

9. Contact information

EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107

42115 Wuppertal

Germany

Telephone: +49 (0)202 42 92 83 0

Fax: +49 (0)202 2 65 57 98

Internet: www.eal-vertrieb.com

Email: info@eal-vertrieb.com

N° d'art 16547NV

Sommaire

	Page
1. Domaine d'application	16
2. Contenu de la fourniture	17
3. Spécifications	17
4. Consignes de sécurité	17
5. Explication des symboles	18
6. Notice d'utilisation	18
6.1 Vue d'ensemble	18
6.1.1 Vue d'ensemble de la face avant	18
6.1.2 Vue d'ensemble de la face arrière	18
6.1.3 Vue d'ensemble du côté gauche / droit	19
6.1.4 Vue d'ensemble des accessoires	19
6.2 Chargement du Powerpack	19
6.2.1 Chargement avec le chargeur à fiche	19
6.2.2 Chargement avec le câble de chargement pour l'allume-cigare	20
6.3 Aide au démarrage	20
6.3.1 Raccordement du Powerpack	20
6.3.2 Tentative de démarrage	20
6.3.3 Enlèvement du Powerpack	20
6.4 Utilisation en tant que source de tension de 12 V	20
6.5 Utilisation en tant que chargeur USB	20
6.6 Compresseur	20
6.6.1 Gonflage d'un pneu avec une valve de voiture / Schrader	21
6.6.2 Utilisation des adaptateurs pour valves	21
6.7 Fusible / Remplacement du fusible	21
6.8 Transformateur de tension	22
6.8.1 Raccordement d'un appareil électrique au transformateur de tension	22
6.8.2 Remplacement du fusible	22
7. Entretien et nettoyage	22
7.1 Entretien	22
7.2 Nettoyage	22
8. Remarques relatives à la protection de l'environnement	22
9. Données de contact	22

AVERTISSEMENT



Lisez attentivement la notice d'utilisation avant la mise en service et respectez toutes les consignes de sécurité !
Tout non-respect peut entraîner des dommages corporels, endommager l'appareil ou vos biens !
Conservez l'emballage d'origine, le justificatif d'achat et la présente notice pour vous y référer ultérieurement !
Si vous revendez ou remettez l'appareil à des tiers, veuillez également leur remettre cette notice d'utilisation.
Avant la mise en service, veuillez contrôler le contenu de l'emballage quant à l'absence de dommages et vérifier si toutes les pièces sont présentes !

1. Domaine d'application

Le Powerpack sert d'aide au démarrage pour les véhicules automobiles avec un réseau de bord d'une tension de 12 V. Le compresseur intégré permet de gonfler des pneus de voiture, des pneus de vélo, des ballons, etc. Le transformateur de tension permet d'exploiter des appareils électriques simples de 230 V (ampoules, fer à souder, etc. mais pas d'appareil électronique) avec une puissance maximale de 150 W. L'appareil dispose de deux ports USB pour le chargement d'accumulateurs de portables, de smartphones, de tablettes, de baladeurs numériques et d'appareils similaires. Les prises de 12 V servent à alimenter des appareils électriques absorbant jusqu'à 100 W.

La batterie au plomb intégrée peut être rechargée à l'aide d'un chargeur à fiche ou à l'aide du câble de chargement de 12 V pour l'allume-cigare.

Cet appareil n'est pas destiné à être utilisé par des enfants ou des personnes aux capacités mentales limitées ou ne disposant pas de l'expérience ou des connaissances nécessaires. Les enfants doivent rester à distance de cet appareil.

L'appareil n'est pas destiné à une utilisation industrielle ou commerciale.

L'utilisation conforme aux prescriptions implique également le respect de toutes les informations contenues dans ce mode d'emploi, en particulier le respect des consignes de sécurité. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme et risque d'entraîner des dommages matériels ou corporels. EAL GmbH décline toute responsabilité pour les dommages résultant d'une utilisation non conforme.

2. Matériel fourni

- Powerpack
- Chargeur à fiche
- Câble de chargement de 12 V pour l'allume-cigare
- Mode d'emploi
- Adaptateur pour valves de vélos (Dunlop ou Sclaverand)
- Adaptateur pour valves de ballons
- Adaptateur pour articles de loisirs
- Fusibles, 15 A

3. Spécifications

Tension nominale de l'accumulateur :	12 V	Transformateur de tension :	
Capacité de l'accumulateur :	17 Ah	Tension :	230 V
Courant max. d'aide au démarrage :	400 A (max. 900A)	Puissance continue :	150 W
Dimensions :	290 x 310 x 220 [mm]		
Longueur du câble :	450 mm		
Poids :	8,155 kg	Port USB :	5 V, 1 A / 2,1 A
Compresseur :	max. 18 bar	Chargeur à fiche :	15 V, 500 mA

4. Consignes de sécurité



• Le triangle de signalisation signale toutes les instructions relatives à la sécurité. Respectez-les à tout moment car vous risqueriez sinon de vous blesser ou l'appareil risquerait d'être endommagé.

• Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil.

• Les tâches de nettoyage et d'entretien à effectuer chez soi ne doivent pas être exécutées par des enfants qui ne sont pas sous surveillance.



• Ne laissez pas traîner le matériel d'emballage. Il pourrait devenir un jouet dangereux pour les enfants !

• N'utilisez cet appareil qu'aux fins pour lesquelles il a été prévu !

• Ne manipulez ni démontez jamais l'appareil !

• Pour votre sécurité, utilisez exclusivement des accessoires ou pièces de rechange indiqués dans les instructions ou dont l'usage est recommandé par le fabricant !



• Portez toujours des lunettes de protection et des vêtements de protection lorsque vous manipulez la batterie au plomb.

• Les batteries au plomb contiennent des acides corrosifs. Évitez tout contact de la peau et des yeux avec les liquides de la batterie au plomb ! Ne démontez jamais les batteries au plomb ! Lavez soigneusement les zones de la peau concernées à l'eau et au savon. Si l'acide est entré au contact d'un œil, rincez-le immédiatement pendant au moins 10 minutes sous de l'eau claire courante tiède ! Consultez ensuite immédiatement un médecin !



• Si les vêtements sont entrés en contact avec de l'acide, lavez-les immédiatement avec beaucoup d'eau et du savon !

• Ne portez jamais de bagues, de colliers, de montres, etc. lorsque vous manipulez des batteries ou des chargeurs. Un court-circuit au niveau des contacts de la batterie entraîne un risque de brûlure et d'explosion !

• Le Powerpack est uniquement prévu comme aide au démarrage pour les véhicules automobiles équipés de leur propre batterie. Le Powerpack ne remplace pas la batterie du véhicule.

• Conservez toujours les pinces crocodiles dans les supports prévus à cet effet afin d'éviter les courts-circuits lorsque le Powerpack n'est pas utilisé.



• N'essayez pas de démonter et de remplacer la batterie du Powerpack. Lorsque la batterie ne fonctionne plus, jetez le Powerpack complet conformément aux prescriptions locales.

• Ne rechargez pas la batterie du Powerpack à l'aide d'un chargeur endommagé.

• Utilisez uniquement les accessoires fournis pour recharger le Powerpack.

• N'essayez jamais d'effectuer une aide au démarrage lorsque la batterie est gelée, car cela présente un risque d'explosion.

• Observez l'ordre opérationnel indiqué lorsque vous débranchez le Powerpack de la batterie, car il y a sinon risque d'explosion : Retirez d'abord la pince crocodile noire (-), enroulez le câble et fixez la pince crocodile au support prévu à cet effet. Retirez ensuite la pince crocodile rouge (+), enroulez le câble et fixez la pince crocodile au support prévu à cet effet.

• Veillez à ce que les orifices d'aération pour le transformateur de tension, se trouvant au dos de l'appareil, soient toujours libres. Le transformateur de tension risque sinon de surchauffer et de provoquer un incendie.

5. Explication des symboles



Correspond aux directives de la CE



Un produit électrique/électronique marqué avec ce symbole ne doit pas être jeté dans les ordures ménagères.



Les appareils portant ce symbole ne peuvent être utilisés qu'à l'intérieur (environnement sec)



Boîtier avec isolation (classe de protection II).



Fusible, ici : 1.0 A



Polarité de la fiche de chargement



Lire le mode d'emploi



Correspond aux exigences du § 21 de la loi sur la sécurité d'installations et d'appareils techniques (LSIT)



Marquage selon l'ordonnance allemande sur les piles (BattG §17) : L'utilisateur final est obligé par la loi de remettre l'article utilisé au revendeur ou à un service de collecte pour qu'il soit éliminé conformément aux dispositions.

6. Notice d'utilisation

6.1 Vue d'ensemble

6.1.1 Vue d'ensemble de la face avant

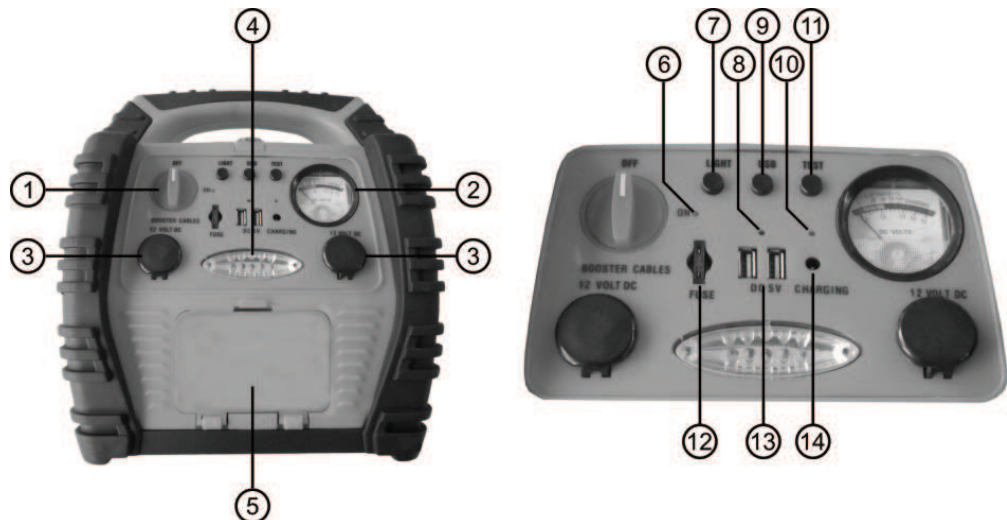


Figure 1 : Vue d'ensemble de la face avant

- | | |
|--|--|
| 1 Interrupteur d'aide au démarrage | 8 Lampe de contrôle des ports USB |
| 2 Voltmètre (état de charge) | 9 Interrupteur des ports USB |
| 3 Prise de 12 V | 10 Lampe de contrôle de charge |
| 4 Lampe à LED | 11 Touche de contrôle d'état de charge |
| 5 Compartiment pour le tuyau pneumatique | 12 Fusible |
| 6 Lampe de contrôle de l'aide au démarrage | 13 Ports USB |
| 7 Interrupteur de la lampe à LED | 14 Douille de chargement |

6.1.2 Vue d'ensemble de la face arrière

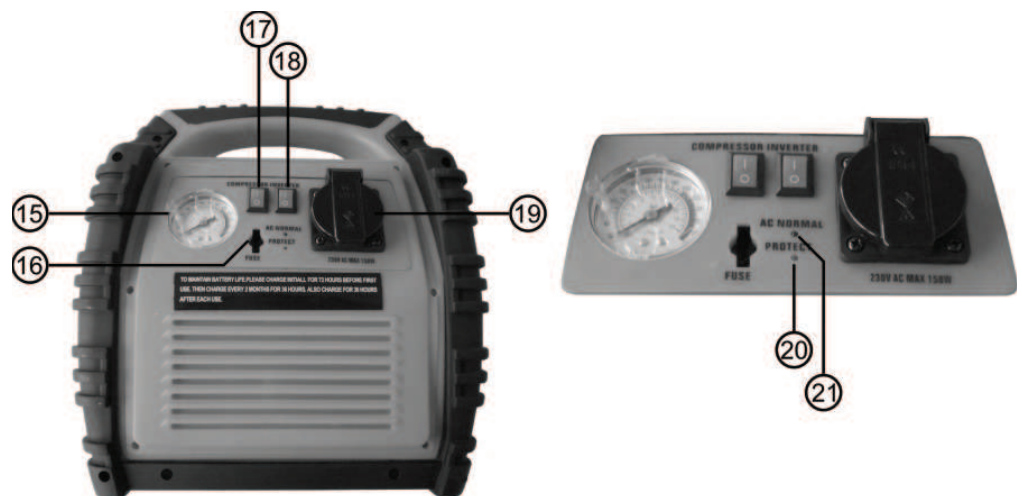
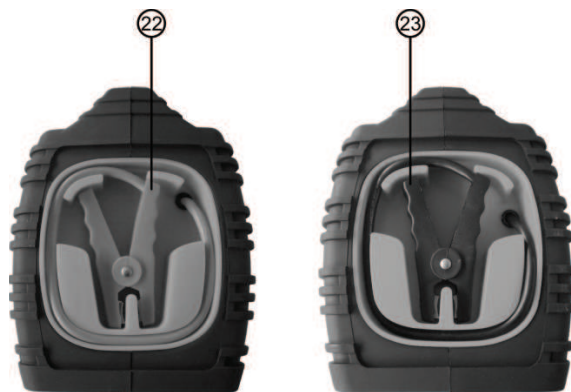


Figure 2 : Vue d'ensemble de la face arrière

- | | |
|--|---|
| 15 Manomètre | 19 Prise 230 V AC |
| 16 Fusible pour le transformateur de tension | 20 Lampe d'avertissement du transformateur de tension |
| 17 Interrupteur du compresseur | 21 Lampe de contrôle du transformateur de tension |
| 18 Interrupteur du transformateur de tension | |

6.1.3 Vue d'ensemble du côté gauche / droit



- 22 Pince crocodile, rouge (+)
- 23 Pince crocodile, noire (-)

Figure 3 : Vue d'ensemble du côté gauche / droit

6.1.4 Overview of accessories



- 24 Chargeur à fiche
- 25 Câble de chargement pour l'allume-cigare de 12 V
- 26 Adaptateur pour valves de vélos (Dunlop et Sclaverand)
- 27 Adaptateur pour ballons
- 28 Adaptateur pour articles de loisirs
- 29 Fusible de rechange, 15 A

Figure 4 : Vue d'ensemble des accessoires



ATTENTION : Les fusibles doivent être mis en place avant la première mise en service.

Sur la partie avant, voir position 12 dans l'aperçu.

Sur la partie arrière, voir position 16 dans l'aperçu.

6.2 Chargement du Powerpack :

Après l'achat ou avant la première utilisation, vous devez charger le Powerpack pendant 72 heures. Laissez ensuite le bloc d'alimentation branché au chargeur pendant maximum 48 heures. Pour ce faire, pressez la touche de contrôle de l'état de charge (position 11 dans la vue d'ensemble). Si le voltmètre d'état de charge (position 2 dans la vue d'ensemble) affiche une valeur de 50 % ou moins, zone gauche (figure 5), le Powerpack doit être chargé. Si la valeur est supérieure à 50 %, zone verte (figure 6), le Powerpack est prêt à l'emploi.



Figure 5 : La batterie doit être chargée

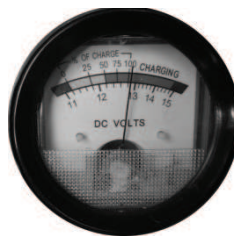


Figure 6 : La batterie est entièrement chargée

6.2.1 Chargement avec le chargeur à fiche :

Tournez l'interrupteur d'aide au démarrage (position 1 dans la vue d'ensemble) sur la position OFF. Mettez le transformateur de tension, le compresseur et la lampe de travail hors tension. Insérez la fiche creuse du chargeur à fiche (position 24 dans la vue d'ensemble) dans la douille de chargement du Powerpack (position 14 dans la vue d'ensemble). Branchez ensuite le chargeur à fiche à la prise. La lampe de contrôle de charge (position 10 dans la vue d'ensemble) est maintenant éclairée. L'opération de chargement prend environ 34 heures si l'accumulateur est entièrement vide. Après le chargement, retirez d'abord le chargeur à fiche de la prise et retirez ensuite la fiche creuse de la douille de chargement du Powerpack. Si vous pressez la touche de contrôle de l'état de charge (position 11 dans la vue d'ensemble), le voltmètre pour l'état de charge (position 2 dans la vue d'ensemble) affiche alors une tension de 13 V environ.



Ne laissez branché le chargeur à fiche que 48 heures au maximum !

6.2.2 Chargement avec le câble de chargement de 12 V pour l'allume-cigare :

Tournez l'interrupteur d'aide au démarrage (position 1 dans la vue d'ensemble) sur la position OFF. Mettez le transformateur de tension, le compresseur et la lampe de travail hors tension. Enfichez la fiche creuse du câble de chargement 12 V pour l'allume-cigare (position 25 dans la vue d'ensemble) dans la douille de chargement du Powerpack (position 4 dans la vue d'ensemble). Enfichez maintenant la fiche de 12 V dans la prise 12 V de votre véhicule. La lampe de contrôle de charge (position 10 dans la vue d'ensemble) est maintenant éclairée. L'opération de chargement prend environ 12 heures si l'accumulateur est entièrement vide. Après le chargement, débranchez tout d'abord la fiche de 12 V de la prise de 12 V de votre véhicule et débranchez ensuite la fiche creuse de la douille de chargement du Powerpack. Si vous pressez la touche de contrôle de l'état de charge (position 11 dans la vue d'ensemble), le voltmètre pour l'état de charge (position 2 dans la vue d'ensemble) affiche alors une tension de 13 V environ.



ATTENTION : Rechargez uniquement le Powerpack pendant que vous roulez ou lorsque le moteur est en marche pour éviter de décharger la batterie du démarreur de votre véhicule.

6.3 Aide au démarrage :

Débranchez tous les appareils raccordés à l'appareil par l'intermédiaire des prises de 12 V (position 3 dans la vue d'ensemble) et de la prise (position 19 dans la vue d'ensemble) du transformateur de tension et des ports USB (position 13 dans la vue d'ensemble).

Assurez-vous que le Powerpack est totalement rechargé. Pour ce faire, pressez la touche de contrôle de l'état de charge (position 11 dans la vue d'ensemble). Si l'état de charge affiché se situe entre 50 % et 100 %, le Powerpack est prêt à l'emploi.

6.3.1 Raccordement du Powerpack (véhicules avec masse négative) :

Éteignez le contact et tous les appareils électriques (radio, lumière, chauffage du pare-brise arrière, sièges chauffants, etc.) de votre véhicule. Serrez le frein à main.

Tournez l'interrupteur d'aide au démarrage (position 1 dans la vue d'ensemble) sur la position OFF. Raccordez d'abord la pince crocodile rouge (+) (position 22 dans la vue d'ensemble) au pôle positif de la batterie de votre véhicule. Raccordez la pince crocodile noire (-) (position 23 dans la vue d'ensemble) au bloc moteur ou au châssis (pas sur des pièces peintes) le plus loin possible de la batterie. Si le Powerpack est correctement raccordé, la lampe de contrôle vert de l'aide au démarrage (position 6 dans la vue d'ensemble) s'allume. Si ce n'est pas le cas, la lampe de contrôle rouge émet un signal sonore. Dans ce cas, contrôlez le raccordement des pinces crocodiles et corrigez-le. Tournez alors l'interrupteur d'aide au démarrage sur la position ON.

6.3.2 Tentative de démarrage :

Démarrez le moteur. Ne laissez pas travailler le démarreur pendant plus de 6 secondes. La batterie du Powerpack ne convient pas aux tentatives de démarrage de longue durée. Faites toujours une pause d'au moins 5 minutes entre deux tentatives de démarrage. Si le moteur ne démarre pas après plusieurs tentatives, arrêtez l'aide au démarrage et recherchez les causes du défaut.

6.3.3 Débranchement du Powerpack :

Tournez l'interrupteur d'aide au démarrage sur la position OFF. Retirez d'abord la pince crocodile noire (-), enroulez le câble et fixez la pince crocodile au support prévu à cet effet. Retirez ensuite la pince crocodile rouge (+), enroulez le câble et fixez la pince crocodile au support prévu à cet effet. Respectez impérativement cet ordre opérationnel.

Rechargez le Powerpack.

6.4 Utilisation en tant que source de tension de 12 V :

Le Powerpack peut être utilisé en tant que source de tension continue de 12 V pour un grand nombre d'appareils fonctionnant à courant continu de 12 V et disposant d'une prise allume-cigare. Branchez la fiche d'allume-cigare de l'appareil souhaité dans l'une des prises de 12 V (position 3 dans la vue d'ensemble). L'appareil ne doit pas consommer un courant supérieur à 10 A.

6.5 Utilisation en tant que chargeur à USB

Grâce à ses ports USB, le Powerpack peut être utilisé pour charger des portables, des smartphones, des tablettes, des baladeurs numériques, etc. Pour charger un appareil à USB, vous devrez tout d'abord le relier au câble de chargement (non fourni). Enfichez la fiche USB du câble de chargement dans l'un des deux ports USB (position 13 dans la vue d'ensemble). Démarrez l'opération de chargement via les ports USB avec l'interrupteur (position 9 dans la vue d'ensemble). L'état actif des ports USB est signalé par l'éclairage de la lampe de contrôle (position 8 dans la vue d'ensemble).

6.6 Compresseur :

Afin de pouvoir travailler avec le compresseur, veuillez tout d'abord retirer le tuyau pneumatique de son compartiment (position 5 dans la vue d'ensemble).

6.6.1 Gonfler un pneu avec une valve de voiture (Schrader)

Ouvrez le système de verrouillage au niveau du raccord de valve

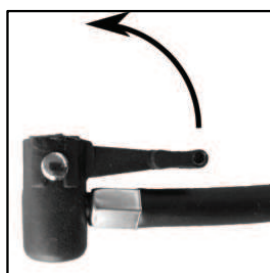


Figure 7

Placez le raccord de valve sur la valve



Figure 8

Verrouillez le raccord de valve



Figure 9

Vous pouvez maintenant gonfler le pneu avec le compresseur



Figure 10

Pour le gonflage, mettez le compresseur en marche à l'aide de l'interrupteur (position 17 sur la vue d'ensemble).

Le manomètre (position 15 dans la vue d'ensemble) sert à contrôler approximativement la pression de l'air. Une fois la pression souhaitée atteinte, éteignez le compresseur. Retirez le raccord de valve en procédant dans l'ordre inverse (figures 10 – 7).



Lors du gonflage, veillez toujours à ce que la pression de l'air soit correcte (pour cela, consultez le mode d'emploi de votre véhicule). Le compresseur peut délivrer une pression de max. 18 bars. Une pression trop élevée entraîne un risque d'explosion et de blessure.



Ne laissez jamais fonctionner le compresseur en continu durant plus de 10 minutes car il risque de surchauffer. Éteignez le compresseur au bout de 10 minutes et laissez-le entièrement se refroidir avant de le remettre en marche. Ne laissez jamais tourner le compresseur sans surveillance.

Après le gonflage du pneu, contrôlez une nouvelle fois la pression du pneu à l'aide d'un contrôleur de pression séparé (par exemple dans une station d'essence ou chez un garagiste).

6.6.2 Utilisation de l'adaptateur pour valves :



26

27

28

26 Adaptateur pour valves de vélos (pour valves Dunlop et Sclaverand)

27 Adaptateur pour ballons

28 Adaptateur universel pour articles de loisirs (animaux gonflables pour l'eau, etc.)

Figure 11: Adaptateur pour valves

Adaptateur pour valves de vélos (Dunlop et Sclaverand) (26) :

Pour valves Sclaverand : Desserrez l'écrou moleté du poussoir de la valve et poussez brièvement le poussoir vers le bas.

Vissez l'adaptateur sur la valve du vélo avec la couronne moletée vers le bas.

Raccordez maintenant le flexible à air à l'adaptateur pour valves de vélos comme indiqué sur les figures 7 – 10. Vous pouvez maintenant gonfler le pneu du vélo en mettant le compresseur en marche. Une fois la pression souhaitée atteinte, éteignez le compresseur. Retirez le raccord de valve en procédant dans l'ordre inverse (figures 10 – 7). Dévissez l'adaptateur pour valves de vélos.

Pour valves Sclaverand : resserrez l'écrou moleté du poussoir de la valve.

Adaptateur pour ballons (27) :

Ouvrez le système de verrouillage de raccord de valve (figure 7). Insérez l'adaptateur pour ballons dans le raccord de valve. Verrouillez le raccord de valve (figure 9). Insérez l'adaptateur dans la valve du ballon. Vous pouvez maintenant gonfler le ballon en mettant le compresseur en marche. Une fois la pression souhaitée atteinte, éteignez le compresseur. Retirez l'adaptateur du raccord de valve en procédant dans l'ordre inverse.

Adaptateur universel pour articles de loisirs (28) :

Ouvrez le système de verrouillage de raccord de valve (figure 7). Insérez l'adaptateur universel dans le raccord de valve. Verrouillez le raccord de valve (figure 9). Insérez l'adaptateur universel dans la valve de votre article de loisirs. En fonction du modèle, il se peut qu'il soit nécessaire de maintenir l'adaptateur universel durant le gonflage. Vous pouvez maintenant démarrer le gonflage en mettant le compresseur en marche. Une fois la pression souhaitée atteinte, éteignez le compresseur. Retirez l'adaptateur du raccord de valve en procédant dans l'ordre inverse.

6.7 Fusible / Remplacement du fusible

Le compresseur, les prises de 12 V, les ports USB et la lampe de travail sont protégés par un fusible commun de 15 A (position 12 dans la vue d'ensemble). S'il arrive que le fusible se déclenche, vous devrez éteindre le compresseur et la lampe de travail. Débranchez tous les appareils raccordés sur les prises de 12 V et les ports USB. Enlevez le fusible défectueux de son support. Remplacez le fusible défectueux exclusivement par un fusible de même type, ici : fusible plat de 15 A.

6.8 Transformateur de tension



La puissance permanente du transformateur de tension est de 150 W. Lors du branchement d'un appareil électrique au transformateur, veillez à ce que la performance maximale de cet appareil ne dépasse pas la puissance permanente de 150 W.

6.8.1 Raccordement d'un appareil électrique au transformateur de tension

Mettez le transformateur de tension hors circuit en actionnant l'interrupteur (position 18 dans la vue d'ensemble) avant de raccorder un appareil électrique. Pour ce faire, éteignez l'appareil électrique à brancher avant de le raccorder au transformateur de tension. Branchez la fiche de l'appareil électrique à la prise (position 19 dans la vue d'ensemble) du transformateur de tension. Mettez le transformateur de tension sous tension. La lampe de contrôle (position 21 dans la vue d'ensemble) du transformateur de tension est allumée en vert et le ventilateur démarre. Vous pouvez maintenant utiliser l'appareil raccordé.

Si la lampe d'avertissement rouge (position 20 dans la vue d'ensemble) du transformateur de tension s'allume, la puissance de la batterie du Powerpack est trop faible et ne peut pas alimenter un appareil électrique sur le transformateur de tension. Dans ce cas, éteignez le transformateur de tension, l'appareil électrique et toutes les autres fonctions du Powerpack. Débranchez la fiche de la prise. Rechargez le Powerpack.



N'exploitez jamais le transformateur de tension lorsque le Powerpack est en train d'être chargé.

6.8.2 Remplacement du fusible

Pour sa protection, le transformateur de tension dispose d'un fusible (position 16 dans la vue d'ensemble). Ce fusible se déclenche lorsque l'appareil électrique raccordé exige un courant trop intensif du transformateur de tension. Si le fusible s'est déclenché, vous devrez tout d'abord éteindre l'appareil raccordé et ensuite le transformateur de tension. Débranchez la fiche de l'appareil de la prise du transformateur de tension. Remplacez le fusible défectueux exclusivement par un fusible de même type, ici : fusible plat de 15 A.

7. Entretien et nettoyage

7.1 Maintenance : Stockez le Powerpack à un endroit sec et à l'abri de gel. Si le Powerpack n'est pas utilisé durant une période prolongée, rechargez-le tous les 2 mois en hiver et tous les mois en été.

7.2 Nettoyage : Éteignez le Powerpack avant de le nettoyer. Nettoyez le boîtier du Powerpack à l'aide d'un chiffon doux et sec. N'utilisez pas de nettoyeurs agressifs ou contenant des solvants. Ne laissez jamais de liquides entrer à l'intérieur du boîtier.

8. Remarques relatives à la protection de l'environnement



Ne jetez pas les appareils électriques dans les ordures ménagères ! Les appareils électriques et électroniques usagés doivent être collectés séparément et être envoyés pour un recyclage écologique. Renseignez-vous quant aux possibilités d'élimination d'appareils électriques et électroniques usagés auprès de votre administration communale ou municipale.



Vous êtes légalement tenu de restituer les piles et les batteries. Vous pouvez nous remettre les piles et les batteries usagées ou les déposer dans un point de collecte communal ou chez un revendeur dans votre région. Les piles contenant des substances dangereuses sont pourvues d'un symbole représentant une poubelle barrée et le symbole chimique (Cd, Hg ou Pb) du métal lourd déterminant la classification comme produit contenant des substances dangereuses.

9. Données de contact

EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107

42115 Wuppertal

Allemagne

Tél. : +49 (0)202 42 92 83 0

Fax : +49 (0)202 2 65 57 98

Internet: www.eal-vertrieb.com

Courriel : info@eal-vertrieb.com

Inhoud

	Pagina
1. Reglementair gebruik	23
2. Leveringsomvang	24
3. Specificaties	24
4. Veiligheidsinstructies	24
5. Uitleg bij de symbolen	25
6. Gebruiksaanwijzing	25
6.1 Overzicht	25
6.1.1 Overzicht Voorzijde	25
6.1.2 Overzicht Achterzijde	25
6.1.3 Overzicht linkerzijde/rechterzijde	26
6.1.4 Overzicht toebehoren	26
6.2 Het Power Pack opladen	26
6.2.1 Opladen met de stekkerlader	26
6.2.2 Opladen met de autolaadkabel	27
6.3 Starthulp	27
6.3.1 Het Power Pack aansluiten	27
6.3.2 Starten	27
6.3.3 Het Power Pack verwijderen	27
6.4 Gebruik als 12 V-spanningsbron	27
6.5 Gebruik als USB-lader	27
6.6 Compressor	27
6.6.1 Een band vullen met het autoventiel/Schraderventiel	27
6.6.2 Gebruik van de ventieladapters	28
6.7 Zekering/zekering vervangen	28
6.8 Spanningsomvormer	28
6.8.1 Een elektrisch apparaat aansluiten op de spanningsomvormer	28
6.8.2 Zekering vervangen	29
7. Onderhoud en verzorging	29
7.1 Onderhoud	29
7.2 Verzorging	29
8. Informatie over de bescherming van het milieu	29
9. Contactinformatie	29

WAARSCHUWING



Lees voorafgaand aan de ingebruikname de gebruiksaanwijzing aandachtig door en neem alle veiligheidsvoorschriften in acht!

Het niet naleven hiervan kan letsel, schade aan het product of uw eigendom veroorzaken!

Bewaar de oorspronkelijke verpakking, het aankoopbewijs en de gebruiksaanwijzing om deze later te kunnen raadplegen! Geef bij het doorgeven van het apparaat eveneens deze handleiding door.

Controleer de inhoud van de verpakking eerst op beschadigingen en volledigheid voordat u het product gaat gebruiken!

1. Reglementair gebruik

Het Power Pack dient als starthulp bij motorvoertuigen met een 12V-boordspanningsnet. Met de geïntegreerde compressor kunnen autobanden, fietsbanden, ballen enz. worden opgeblazen. Met behulp van de spanningsomvormer kunnen eenvoudige elektrische apparaten op 230V (lampen, soldeerbouten etc. maar geen elektronische apparaten) met een vermogen tot 150 W worden gevoed. Het apparaat beschikt over twee USB-poorten voor het opladen van accu's van mobiele telefoons, smartphones, tabletcomputers, mp3-spelers en soortgelijke apparaten. Het 12V-stopcontact dient om kleine elektrische apparaten met een maximaal vermogen van 100 W te voeden.

De ingebouwde loodzuuraccu wordt ofwel met de stekkerlader of met de 12 V-autolader opgeladen.

Dit apparaat mag niet worden gebruikt door kinderen, personen met beperkte geestelijke vermogens of personen zonder ervaring en/of gebrek aan kennis. Kinderen moeten uit de buurt van het apparaat worden gehouden.

Het apparaat is niet bedoeld voor bedrijfsmatig gebruik.

Tot het reglementair gebruik behoort ook de inachtneming van alle informatie in deze handleiding, vooral de inachtneming van de veiligheidsvoorschriften. Elk ander gebruik geldt als niet-reglementair en kan materiële schade of persoonlijk letsel veroorzaken. EAL GmbH is niet aansprakelijk voor schade als gevolg van niet-reglementair gebruik.

2. Leveringsomvang

- Power Pack
- Stekkerlader
- 12 V-autolaadkabel
- Gebruiksaanwijzing
- Ventieladapters voor fietsventielen (Dunlop en Sclaverand)
- Ventieladapter voor ballen
- Ventieladapters voor recreatieproducten
- Zekeringen, 15 A

3. Specificaties

Nom. accuspanning:	12 V	Spanningsomvormer:	
Accucapaciteit:	17 Ah	Spanning:	230 V
Max. starthulpstroom:	400 A (max. 900A)	Continuvermogen:	150 W
Afmetingen:	290 x 310 x 220 [mm]		
Kabellengte:	450 mm		
Gewicht:	8,155 kg	USB-uitgang:	5 V, 1 A / 2,1 A
Compressor:	max. 18 bar	Stekkerlader:	15 V, 500 mA

4. Veiligheidsinstructies



• De waarschuwingdriehoek geldt als aanduiding van alle voor de veiligheid belangrijke aanwijzingen. Neem deze te allen tijde in acht, anders kan lichamelijk letsel of schade aan het apparaat het gevolg zijn.

- Kinderen mogen niet met het apparaat spelen.
- Reiniging en onderhoud mag niet zonder toezicht door kinderen worden uitgevoerd.



• Laat het verpakkingsmateriaal niet achteloos rondslingeren. Dit kan voor kinderen gevaarlijk speelgoed worden!

• Gebruik dit product uitsluitend voor het beoogde doel!

• Manipuleer of demonteer het apparaat niet!

• Gebruik voor uw eigen veiligheid uitsluitend toebehoren of reserveonderdelen die in de gebruiksaanwijzing staan vermeld of waarvan het gebruik door de fabrikant wordt aanbevolen!

• Draag bij het hanteren van loodaccu's altijd een veiligheidsbril en beschermende kleding.



• Loodaccu's bevatten agressieve bijtende zuren. Vermijd huid- en oogcontact met vloeistoffen uit de loodaccu! Demonteer nooit een loodaccu! Was de getroffen huid grondig met water en zeep. Als u zuur in de ogen krijgt, spoel het onmiddellijk uit gedurende minimaal 10 minuten onder stromend, helder, lauw water! Consulteer vervolgens onmiddellijk een arts!

• Als er zuur op uw kleding komt, spoel het uit met veel water en zeep!

• Draag nooit ringen, kettingen, horloges etc. bij het hanteren van accu's en opladers. Kortsluiting van de accupolen kan brandwonden of een explosie veroorzaken!



• Het Power Pack is uitsluitend bedoeld als starthulp voor motorvoertuigen met een eigen accu. Het Power Pack kan niet als vervanging dienen voor de accu van het voertuig.

• Bewaar de accuklemmen altijd in de daarvoor bestemde houders, zodat deze geen kortsluiting kunnen veroorzaken als het Power Pack niet wordt gebruikt.

• Probeer nooit de accu van het Power Pack te demonteren en te vervangen. Als de accu aan zijn eind is, moet het volledige Power Pack in overeenstemming met de lokale regelgeving worden afgevoerd.



• Laad de accu van het Power Pack nooit op met een beschadigde oplader.

• Gebruik uitsluitend de bijgeleverde accessoires voor het opladen van de accu.

• Probeer nooit een jumpstart uit te voeren bij een bevroren accu, deze kan daarbij ontploffen.

• Houd altijd de volgende volgorde aan bij het loskoppelen van het Power Pack van de accu, anders kan een explosie plaatsvinden: verwijder eerst de zwarte (-) pooltang, rol de kabel op en plaats de pooltang in de daarvoor bestemde houder. Verwijder daarna de rode (+) pooltang, rol de kabel op en plaats de pooltang in de daarvoor bestemde houder.

• Houd de ontluchtingsopening van de spanningsomvormer op de achterkant van het apparaat altijd vrij. Anders kan de spanningsomvormer oververhit raken en bestaat er gevaar voor brand.

5. Uitleg bij de symbolen



Conform de EG-richtlijnen



Een elektrisch product met deze markering mag niet als afval via het huisvuil worden afgevoerd



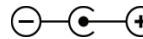
Apparaten met dit teken mogen uitsluitend binnenshuis (droge omgeving) worden gebruikt



Behuizing met randaarde (beveiligingsklasse II).



Zekering, hier: 1,0 A



Polariteit van de laadstekker



Gebruiksaanwijzing lezen



Komt overeen met de eisen van § 21 van de wet inzake de productveiligheid (ProdSG)

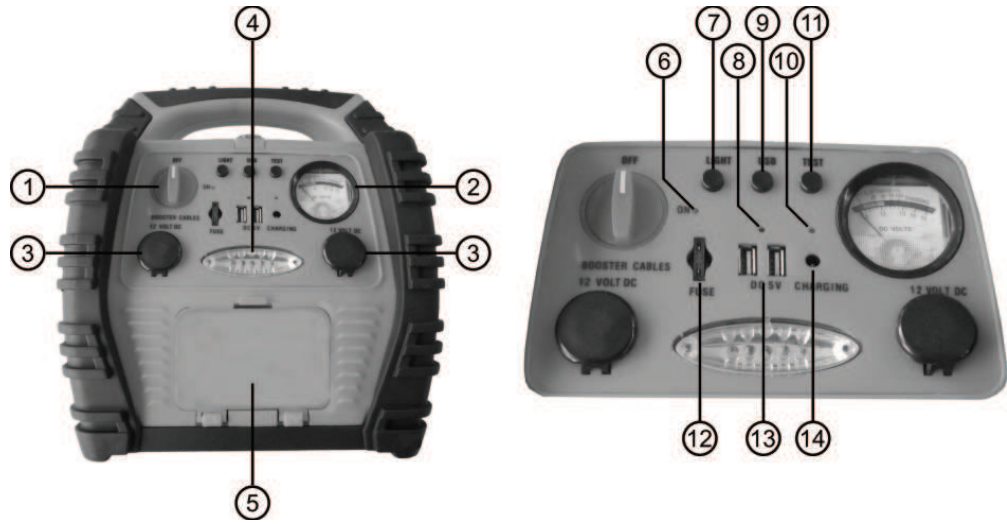


Aanduiding volgens § 17 BattG: de eindgebruiker is wettelijk verplicht om dit product terug te brengen naar de leverancier of een verzamelpunt waar een correcte verwijdering kan plaatsvinden.

6. Gebruiksaanwijzing

6.1 Overzicht

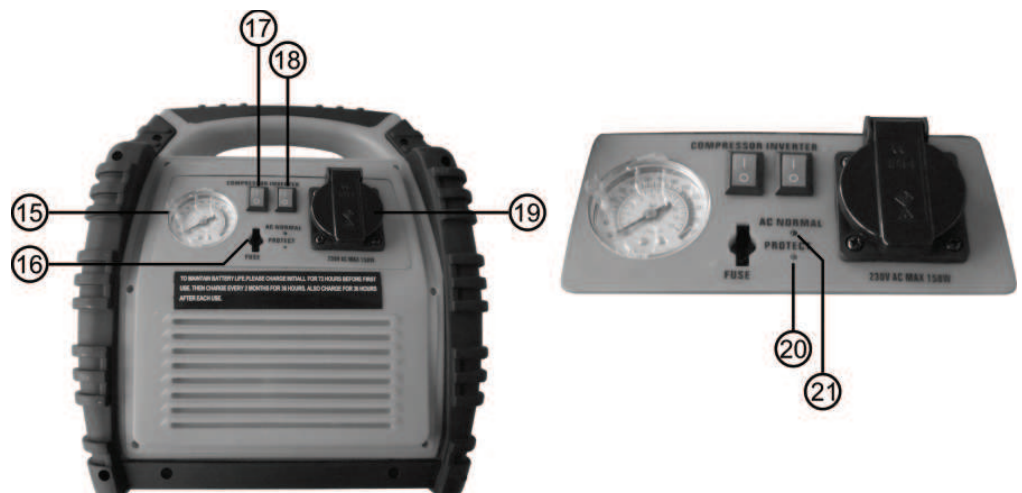
6.1.1 Overzicht voorzijde



Afbeelding 1: Overzicht voorzijde

- | | |
|-----------------------------|-------------------------------|
| 1 Schakelaar starthulp | 8 Controlelampje USB-poorten |
| 2 Voltmeter (laadtoestand) | 9 Schakelaar USB-poorten |
| 3 12 V-stopcontact | 10 Laadcontrolelampje |
| 4 LED-lamp | 11 Controletoets laadtoestand |
| 5 Opbergvak voor luchtslang | 12 Zekering |
| 6 Controlelampje starthulp | 13 USB-poorten |
| 7 Schakelaar LED-lamp | 14 Laadbus |

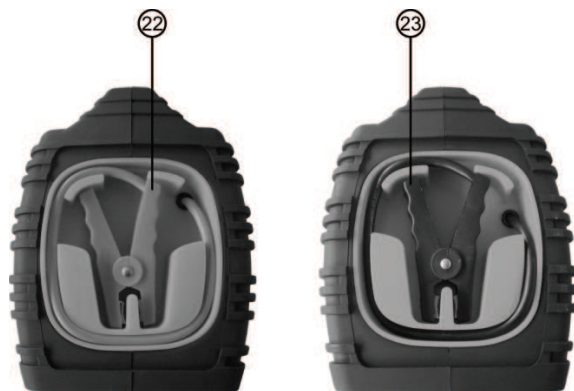
6.1.2 Overzicht achterzijde



Afbeelding 2: Overzicht achterzijde

- | | |
|------------------------------------|---|
| 15 Manometer | 19 230 V AC-stopcontact |
| 16 Zekering voor spanningsomvormer | 20 Waarschuwinglampje spanningsomvormer |
| 17 Schakelaar compressor | 21 Controlelampje spanningsomvormer |
| 18 Schakelaar spanningsomvormer | |

6.1.3 Overzicht linkerzijde/rechterzijde



- 22 Pooltang rood (+)
- 23 Pooltang, zwart (-)

Afbeelding 3: Overzicht linkerzijde/rechterzijde

6.1.4 Overzicht toebehoren



Afbeelding 4: Overzicht toebehoren

- 24 Stekkerlader
- 25 12V-autolaadkabel
- 26 Ventieladapter voor fietsventielen (Dunlop en Scleverand)
- 27 Ventieladapter voor ballen
- 28 Ventieladapter voor recreatieproducten
- 29 Reservezekeringen, 15 A



Vóór de eerste ingebruikname moeten de zekeringen aangebracht worden.

Aan de voorzijde, zie positie 12 in het overzicht.

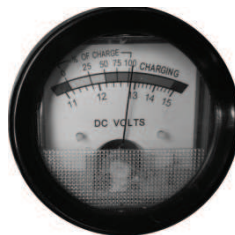
Aan de achterzijde, zie positie 16 in het overzicht.

6.2 Het Power Pack opladen:

Laad het Power Pack na aankoop, dus voor het eerste gebruik, volledig op (72 uur). Daarna laat u het Power Pack maximaal 48 uur lang op het laadtoestel aangesloten. Druk op de controletoes voor de laadtoestand (positie 11 in het overzicht). Als op de voltmeter voor de laadtoestand (positie 2 in het overzicht) een waarde van 50% of minder wordt weergegeven (gele gebied, afbeelding 5), dan moet het Power Pack worden opgeladen. Als de waarde boven 50% ligt (groene gebied, afbeelding 6), dan is het Power Pack gebruiksklaar.



Afbeelding 5: Accu moet worden opgeladen



Afbeelding 6: Accu opgeladen

6.2.1 Opladen met de stekkerlader

Draai de schakelaar voor de starthulp (positie 1 in het overzicht) in de stand "UIT/OFF". Schakel de spanningsomvormer, de compressor en de werklamp uit. Steek de holle stekker van de stekkerlader (positie 24 in het overzicht) in de laadbus van het Power Pack (positie 14 in het overzicht). Steek nu de stekkeroplader in het stopcontact. Het laadcontrolelampje (positie 10 in het overzicht) brandt nu. Het opladen van een volledig lege accu duurt ca. 34 uur. Na het laden trekt u eerst de stekkeroplader uit het stopcontact, daarna trekt u de holle stekker uit de laadbus van het Power Pack. Als u nu op de controletoes voor de laadtoestand (positie 11 in het overzicht) drukt, laat de voltmeter voor de laadtoestand (positie 2 in het overzicht) een spanning zien van ca. 13 V.



Laat de stekkerlader nooit langer dan 48 uur aangesloten staan!

6.2.2 Opladen met de 12 V-autolaadkabel

Draai de schakelaar voor de starthulp (positie 1 in het overzicht) in de stand "UIT/OFF". Schakel de spanningsomvormer, de compressor en de werkklamp uit. Steek de holle stekker van de 12 V-autolaadkabel (positie 25 in het overzicht) in de laadbus van het Power Pack (positie 4 in het overzicht). Steek nu de 12 V-stekker in het 12 V-stopcontact van uw voertuig. Het laadcontrolelampje (positie 10 in het overzicht) brandt nu. Het opladen van een volledig lege accu duurt ca. 12 uur. Na het laden trekt u eerst de 12 V-stekker uit het stopcontact van uw voertuig, daarna trekt u de holle stekker uit de laadbus van het Power Pack. Als u nu op de controletuets voor de laadtoestand (positie 11 in het overzicht) drukt, laat de voltmeter voor de laadtoestand (positie 2 in het overzicht) een spanning zien van ca. 13 V.



LET OP: Laad het Power Pack alleen op tijdens de rit of als de motor loopt, anders bestaat het gevaar dat de startaccu van uw voertuig wordt ontladen.

6.3 Starthulp

Koppel alle op het Power Pack aangesloten apparaten los van de 12V-uitgangen (positie 3 in het overzicht), het stopcontact (positie 19 in het overzicht) van de spanningsomvormer en van de USB-aansluitingen (positie 13 in het overzicht).

Zorg dat het Power Pack volledig is opgeladen. Druk daartoe op de controletuets voor de laadtoestand (positie 11 in het overzicht). Wanneer een laadtoestand tussen 50% en 100% wordt weergegeven, is de accu gebruiksklaar.

6.3.1 Het Power Pack aansluiten (voertuigen met negatieve massa):

Schakel de ontsteking en alle elektrische verbruikers (radio, verlichting, achtruitverwarming, stoelverwarming etc.) op uw voertuig uit. Trek de handrem aan.

Draai de schakelaar voor de starthulp (positie 1 in het overzicht) in de stand "UIT/OFF". Sluit eerst de rode (+) pooltang (positie 22 in het overzicht) aan op de pluspool van uw voertuig. De zwarte (-) pooltang (positie 23 in het overzicht) sluit u, zo ver mogelijk verwijderd van de accu, aan op het motorblok of het chassis (niet op gelakte delen). Als het Power Pack correct is aangesloten, brandt het controlelampje voor de starthulp (positie 6 in het overzicht) groen. Als dit niet het geval is, brandt het controlelampje rood en hoort u een waarschuwingssignaal. Controleer dan de aansluiting van de pooltangen en corrigeer deze. Draai nu de schakelaar voor de starthulp in de stand "AAN/ON".

6.3.2 Starten

Start de motor. Laat de starter niet langer dan 6 seconden werken. De accu van het Power Pack is niet geschikt voor langdurige startpogingen. Houd tussen twee startpogingen altijd een pauze van minimaal 5 minuten aan. Als de motor na meerdere pogingen niet aanspringt, stop dan de starthulpprocedure en probeer de oorzaak van het probleem op te lossen.

6.3.3 Het Power Pack verwijderen:

Draai de schakelaar voor de starthulp in de stand "UIT/OFF". Verwijder eerst de zwarte (-) pooltang, rol de kabel op en plaats de pooltang in de daarvoor bestemde houder. Verwijder daarna de rode (+) pooltang, rol de kabel op en plaats de pooltang in de daarvoor bestemde houder. Houd altijd deze volgorde aan.

Laad het Power Pack weer op.

6.4 Gebruik als 12 V-spanningsbron

Het Power Pack kan worden gebruikt als 12 V DC-voeding voor diverse apparaten die op 12 V-gelijkspanning werken en voorzien zijn van een aanstekerstekker. Steek de aanstekerstekker van het te voeden apparaat in een van de 12 V-uitgangen (positie 3 in het overzicht). Het aangesloten apparaat mag niet meer stroom verbruiken dan 10 A.

6.5 Gebruik als USB-lader

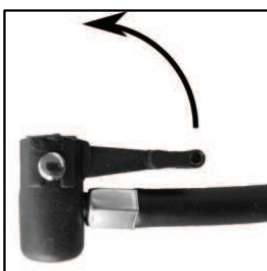
Het Power Pack kan dankzij zijn twee USB-poorten worden gebruikt als oplader voor mobiele telefoons, smartphones, tabletcomputers, mp3-speelers en soortgelijke apparaten. Om een USB-apparaat op te laden, sluit u het eerst aan met de bijbehorende laadkabel (niet meegeleverd). Steek de USB-stekker van de laadkabel in een van de twee USB-poorten (positie 13 in het overzicht). Start het opladen door de USB-poorten met de schakelaar (positie 9 in het overzicht) in te schakelen. Dat de USB-poorten ingeschakeld zijn, ziet u aan het oplichten van het controlelampje (positie 8 in het overzicht).

6.6 Compressor

Om met de compressor te werken, haalt u eerst de luchtslang uit het opbergvak (positie 5 in het overzicht).

6.6.1 Een band vullen met het autoventiel (Schraderventiel)

Open de vergrendeling op de ventieelaansluiting



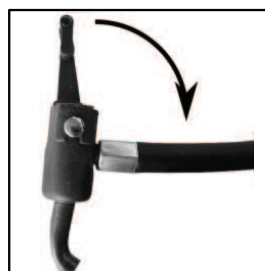
Afbeelding 7

Plaats de ventieelaansluiting op het ventiel



Afbeelding 8

Vergrendel de ventieelaansluiting



Afbeelding 9

Nu kunt u de band met de compressor vullen



Afbeelding 10

Voor het vullen schakelt u de compressor aan met de schakelaar (positie 17 in het overzicht).

De manometer (positie 15 in het overzicht) dient daarbij als globale controle van de luchtdruk. Als de gewenste luchtdruk is bereikt, schakelt u de compressor uit. Verwijder de ventielaansluiting in omgekeerde volgorde (afbeeldingen 10 – 7).



Let bij het vullen altijd op de correcte luchtdruk (lees daartoe de handleiding van uw voertuig erop na). De compressor kan een druk van max. 18 bar leveren. Bij te hoge druk bestaat explosie- en letselgevaar.

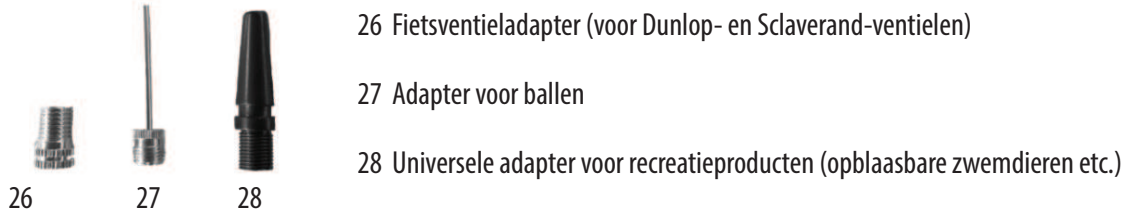


Laat de compressor nooit langer dan 10 minuten onafgebroken werken om oververhitting te voorkomen. Schakel de compressor na 10 minuten uit en laat hem eerst volledig afkoelen voordat u het apparaat weer aanzet.

Laat de compressor nooit zonder toezicht lopen.

Na het vullen van een band controleert u de bandendruk nogmaals met een aparte luchtdruktester (zoals te vinden bij tankstations, garages).

6.6.2 Gebruik van de ventieladapters:



26 Fietsventieladapter (voor Dunlop- en Scloverand-ventielen)

27 Adapter voor ballen

28 Universele adapter voor recreatieproducten (opblaasbare zwembaden etc.)

Afbeelding 11: ventieladapters

Fietsventieladapter (voor Dunlop- en Scloverand-ventielen) (26):

Voor Scloverandventielen: Draai de kartelmoer van de ventielstoter los en druk deze eenmaal kort omlaag.

Schroef de ventieladapter op het fietsventiel met de gekartelde krans naar beneden.

Sluit nu de luchtslang op de fietsventieladapter aan zoals weergegeven op afbeeldingen 7 – 10. Nu kunt u door de compressor in te schakelen de fietsbanden vullen. Als de gewenste luchtdruk is bereikt, schakelt u de compressor uit. Verwijder de ventielaansluiting in omgekeerde volgorde (afbeeldingen 10 – 7). Verwijder de fietsventieladapter van het fietsventiel.

Voor Scloverandventielen: Draai de kartelmoer van de ventielstoter weer vast.

Adapter voor ballen (27):

Open de vergrendeling van de ventielaansluiting (afbeelding 7). Plaats de adapter voor ballen in de ventielaansluiting. Vergrendel de ventielaansluiting (afbeelding 9). Plaats de adapter in het ventiel van de bal. Nu kunt u door de compressor in te schakelen de band vullen. Als de gewenste luchtdruk is bereikt, schakelt u de compressor uit. Verwijder de adapter uit de ventielaansluiting, waarbij u de bovenbeschreven handelingen in omgekeerde volgorde uitvoert.

Universele adapter voor recreatieproducten (28):

Open de vergrendeling van de ventielaansluiting (afbeelding 7). Plaats de universele adapter in de ventielaansluiting. Vergrendel de ventielaansluiting (afbeelding 9). Plaats de universele adapter in de vulaansluiting van uw recreatieproduct. Afhankelijk van de uitvoering kan het zijn dat de universele adapter bij het vullen moet worden vastgehouden. Nu kunt u door de compressor in te schakelen het vullen starten. Als de gewenste luchtdruk is bereikt, schakelt u de compressor uit. Verwijder de adapter uit de ventielaansluiting, waarbij u de bovenbeschreven handelingen in omgekeerde volgorde uitvoert.

6.7 Zekering/zekering vervangen

De compressor, de 12V-uitgangen, de USB-poorten en de werkclamp zijn via een gemeenschappelijke 15 A-zekering (positie 12 in het overzicht) afgezekerd. Als deze zekering doorslaat, worden de compressor en het werklicht uitgeschakeld. Verwijder alle op de 12 V-uitgangen en de USB-poorten aangesloten apparaten. Trek de defecte zekering uit de houder. Vervang de defecte zekering door een gelijkwaardige, hier platte zekering van 15 A.

6.8 Spanningsomvormer



Het continuvermogen van de spanningsomvormer is 150 W. Let erop dat het piekvermogen van een elektrisch apparaat dat op de spanningsomvormer wordt aangesloten niet het continuvermogen van de spanningsomvormer van 150 W overschrijdt.

6.8.1 Een elektrisch apparaat aansluiten op de spanningsomvormer

Schakel de spanningsomvormer uit met de schakelaar (positie 18 in het overzicht) voordat u een elektrisch apparaat aansluit. Zet het aan te sluiten apparaat uit voordat u dit op de spanningsomvormer aansluit. Steek de stekker van het elektrische apparaat in het stopcontact (positie 19 in het overzicht) van de spanningsomvormer. Zet de spanningsomvormer aan met de schakelaar. Het controlelampje (positie 21 in het overzicht) van de spanningsomvormer brandt groen en de ventilator springt aan. Nu kunt u het aangesloten apparaat gebruiken.

Als het rode waarschuwingslampje (positie 20 in het overzicht) van de spanningsomvormer gaat branden, is het vermogen van de accu van het Power Pack te laag om een elektrisch apparaat op de spanningsomvormer te laten werken. Schakel in dat geval de spanningsomvormer, het elektrische apparaat en alle overige functies van het Power Pack uit. Trek de stekker uit het stopcontact. Laad het Power Pack op.



Gebruik nooit de spanningsomvormer terwijl het Power Pack wordt opgeladen.

6.8.2 Zekering vervangen

De spanningsomvormer is beveiligd met een zekering (positie 16 in het overzicht). Deze zekering brandt door als het aangesloten elektrische apparaat te veel stroom van de spanningsomvormer trekt. Als de zekering is doorgebrand, schakelt u eerst het aangesloten apparaat en vervolgens de spanningsomvormer uit. Trek de stekker van het apparaat uit het stopcontact van de spanningsomvormer. Vervang de defecte zekering door een gelijkwaardige, hier platte zekering van 15 A.

7. Onderhoud en verzorging

7.1 Onderhoud: Bewaar het Power Pack in een droge, vorstvrije omgeving. Als het Power Pack gedurende lange tijd niet wordt gebruikt, moet het in de winter om de twee maanden en in de zomer elke maand worden opgeladen.

7.2 Verzorging: Schakel het Power Pack uit voordat u het gaat reinigen. Reinig de behuizing van het Power Pack met een zachte, droge doek. Gebruik geen agressieve reinigings- of oplosmiddelen. Laat nooit vloeistoffen in de behuizing terechtkomen.

8. Informatie over de bescherming van het milieu



Gooi elektrische apparaten niet weg met het gewone huishoudelijke afval! Afgedankte elektrische en elektronische apparaten moeten gescheiden worden ingezameld en op milieuvriendelijke wijze worden gerecycled. U kunt informatie inwinnen bij uw gemeente- of stadsbestuur over de afvoermogelijkheden voor afgedankte elektrische- en elektronische apparaten.



U bent wettelijk verplicht om batterijen en accu's te retourneren. Lever dit product aan het einde van de levensduur in bij een openbare/gemeentelijke inzamelplaats of bij een plaatselijke leverancier. Verontreinigde accu's zijn voorzien van een markering bestaande uit een doorgestreepte vuilnisbak en het chemische symbool (Cd, Hg en Pb) van de classificatie als verontreinigende stof van overwegend zwaar metaal.

9. Contactinformatie

EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107

42115 Wuppertal

Duitsland

Telefoon: +49 (0)202 42 92 83 0

Fax: +49 (0)202 2 65 57 98

Internet: www.eal-vertrieb.com

E-mail: info@eal-vertrieb.com

Indice	Pagina
1. Uso conforme	30
2. Volume di consegna	31
3. Specifiche	31
4. Avvertenze di sicurezza	31
5. Spiegazione dei simboli	31
6. Istruzioni per l'uso	32
6.1 Panoramica	32
6.1.1 Panoramica lato frontale	32
6.1.2 Panoramica retro	32
6.1.3 Panoramica fianco sinistro / destro	32
6.1.4 Panoramica accessori	33
6.2 Ricarica del Power Pack	33
6.2.1 Ricarica con il caricatore a spina	33
6.2.2 Ricarica con il cavo per auto	33
6.3 Avviamento di emergenza	33
6.3.1 Collegamento del Power Pack	34
6.3.2 Prova di avviamento	34
6.3.3 Scollegamento del Power Pack	34
6.4 Utilizzo come fonte di alimentazione di 12 V	34
6.5 Utilizzo come caricabatteria USB	34
6.6 Compressore	34
6.6.1 Gonfiaggio di un pneumatico con valvola auto / valvola Schrader	34
6.6.2 Utilizzo degli adattatori per valvola	35
6.7 Fusibile / sostituzione del fusibile	35
6.8 Trasformatore di tensione	35
6.8.1 Collegamento di un apparecchio elettrico al trasformatore di tensione	35
6.8.2 Sostituzione del fusibile	35
7. Manutenzione e pulizia	36
7.1 Manutenzione	36
7.2 Pulizia	36
8. Avvertenze sulla tutela ambientale	36
9. Come contattarci	36

AVVERTENZA



Leggere attentamente le istruzioni per l'uso prima della messa in funzione e osservare tutte le avvertenze di sicurezza!

La mancata osservanza di queste istruzioni può provocare lesioni personali, danni al prodotto o alla vostra proprietà!

Conservare la confezione originale, la prova d'acquisto e queste istruzioni come riferimento futuro! In caso di cessione del prodotto, consegnare anche le presenti istruzioni.

Verificare l'integrità e la completezza del contenuto della confezione prima della messa in funzione!

1. Uso conforme

Il Power Pack serve per l'avviamento d'emergenza di autoveicoli con una tensione di bordo pari a 12 V. Con il compressore integrato si possono pompare pneumatici di automobili e biciclette, palloni ecc. Tramite il trasformatore di tensione è possibile utilizzare apparecchi elettrici semplici di 230 V (lampadine a incandescenza, saldatori ecc., ma non gli apparecchi elettronici) con una potenza fino a 150 W. Il dispositivo è dotato di due porte USB per la ricarica delle batterie ricaricabili di telefoni cellulari, smartphone, tablet, lettori MP3 e dispositivi simili. Le prese di 12 V servono per alimentare dispositivi elettrici di piccole dimensioni con una potenza assorbita massima di 100 W.

La batteria al piombo incorporata si ricarica con il caricatore a spina o in alternativa con il cavo di ricarica per auto di 12 V.

Questo dispositivo non è destinato all'uso da parte di bambini e persone con capacità mentali limitate o che non siano in possesso delle necessarie conoscenze. Tenere il dispositivo lontano dalla portata dei bambini.

Questo dispositivo non è destinato all'impiego industriale.

Dell'uso appropriato fa parte anche il rispetto di tutte le informazioni fornite in queste istruzioni, soprattutto delle avvertenze sulla sicurezza. Ogni altro utilizzo viene considerato improprio e può causare danni a persone o cose. EAL GmbH non risponde dei danni derivanti da un uso improprio.







2. Volume di consegna

- Power Pack
- Caricatore a spina
- Cavo di ricarica per auto 12 V
- Istruzioni per l'uso
- Adattatore valvola per biciclette (Dunlop e Scleverand)
- Adattatore valvola per palloni
- Adattatore valvola per articoli per il tempo libero
- Protezioni, 15 A

3. Specifiche

Tensione nominale batteria:	12 V	Trasformatore di tensione:	
Capacità della batteria:	17 Ah	Tensione:	230 V
Corrente d'avviamento max:	400 A (max. 900A)	Potenza permanente:	150 W
Dimensioni:	290 x 310 x 220 [mm]		
Lunghezza cavo:	450 mm		
Peso:	8,155 kg	Uscita USB:	5 V, 1 A / 2,1 A
Compressore:	max. 18 bar	Caricatore a spina:	15 V, 500 mA

4. Avvertenze di sicurezza

-  • Il triangolo di segnalazione identifica tutte le istruzioni importanti per la sicurezza. Rispettare sempre queste istruzioni, per evitare il pericolo di lesioni personali o danni al dispositivo.
-  • I bambini non devono giocare con l'apparecchio.
-  • Non affidare pulizia e manutenzione ai bambini se non sorvegliati.
-  • Non lasciare il materiale d'imballaggio in giro con noncuranza. Questo può diventare un giocattolo pericoloso per i bambini!
-  • Utilizzare questo prodotto solo per lo scopo previsto!
-  • Non manomettere né smontare il prodotto!
- Per la propria sicurezza, utilizzare solo gli accessori e i pezzi di ricambio indicati nelle istruzioni o consigliati dal produttore!
- Mentre si utilizzano le batterie al piombo, indossare sempre occhiali di protezione e indumenti protettivi.
- Le batterie al piombo contengono acidi corrosivi aggressivi. Evitare il contatto della pelle e degli occhi con i liquidi che fuoriescono dalla batteria al piombo! Non smontare mai le batterie al piombo! Lavare le zone interessate della pelle accuratamente con acqua e sapone. Se l'acido penetra in un occhio, sciacquare l'occhio immediatamente per almeno 10 minuti sotto acqua corrente pulita e tiepida! Dopodiché contattare subito un medico!
- Se l'acido viene a contatto con i propri indumenti, lavarli immediatamente e abbondantemente con acqua e sapone!
- Mentre si utilizzano batterie o caricabatterie, non indossare mai anelli, collane, orologi o sim. Il cortocircuito dei contatti della batteria comporta il rischio di ustioni ed esplosione!
- Il Power Pack è concepito esclusivamente per l'avviamento d'emergenza di un autoveicolo dotato di batteria propria. Il Power Pack non può sostituire la batteria del veicolo.
- Conservare i morsetti sempre negli appositi supporti per evitare cortocircuiti quando il Power Pack non viene utilizzato.
- Non tentare di smontare né sostituire la batteria del Power Pack. Al termine della durata utile della batteria, smaltire l'intero Power Pack in conformità alle direttive locali.
- Non ricaricare la batteria del Power Pack tramite un caricabatteria danneggiato.
- Per la ricarica del Power Pack, utilizzare esclusivamente gli accessori forniti in dotazione.
- Non effettuare mai l'avviamento d'emergenza con una batteria congelata, altrimenti si rischia di provocare esplosioni.
- Per evitare il rischio di esplosioni, accertarsi di rimuovere il Power Pack dalla batteria procedendo sempre nel seguente ordine: Rimuovere prima il morsetto nero (-), avvolgere il cavo e fissare il morsetto all'apposito supporto. Quindi rimuovere il morsetto rosso (+), avvolgere il cavo e fissare il morsetto al relativo supporto.
- Tenere sempre libere le aperture di ventilazione per il trasformatore di tensione sul retro dell'apparecchio. Altrimenti, il trasformatore può surriscaldarsi e si rischia quindi di provocare un incendio.

5. Spiegazione dei simboli



Conforme alle direttive CE.



I dispositivi elettrici contrassegnati con questo simbolo non vanno gettati nei rifiuti domestici.



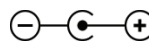
I dispositivi contrassegnati con questo simbolo sono destinati all'uso domestico (in ambienti asciutti).



Alloggiamento protettivo isolato (classe di protezione II).



Fusibile, qui: 1,0 A



Polarità della spina di ricarica



Leggere le istruzioni d'uso



Conforme ai requisiti del § 21 della legge sulla sicurezza dei prodotti.



Contrassegno sec. § 17 BattG: il consumatore finale è obbligato per legge a smaltirla correttamente restituendola al rivenditore o a un apposito centro di raccolta.

6. Istruzioni per l'uso

6.1 Panoramica

6.1.1 Panoramica lato frontale

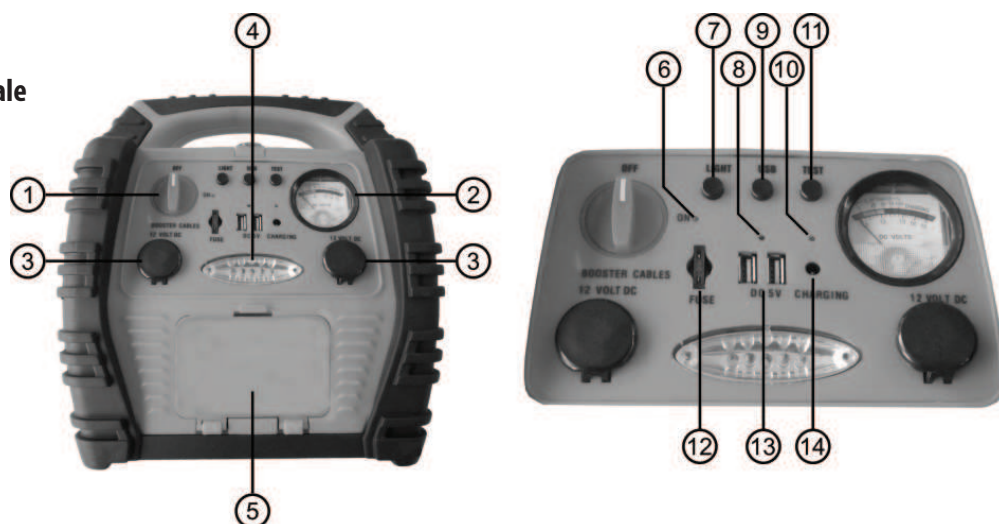


Figura 1: Panoramica lato frontale

- | | |
|---|---|
| 1 Interruttore avviamento di emergenza | 8 Control lamp for USB connections |
| 2 Voltmetro (livello di carica) | 9 Interruttore porte USB |
| 3 Presa 12 V | 10 Spia di controllo ricarica |
| 4 Spia LED | 11 Pulsante di controllo livello carica |
| 5 Vano per flessibile aria | 12 Fusibile |
| 6 Spia di controllo avviamento di emergenza | 13 Porte USB |
| 7 Interruttore spia LED | 14 Presa di ricarica |

6.1.2 Panoramica retro

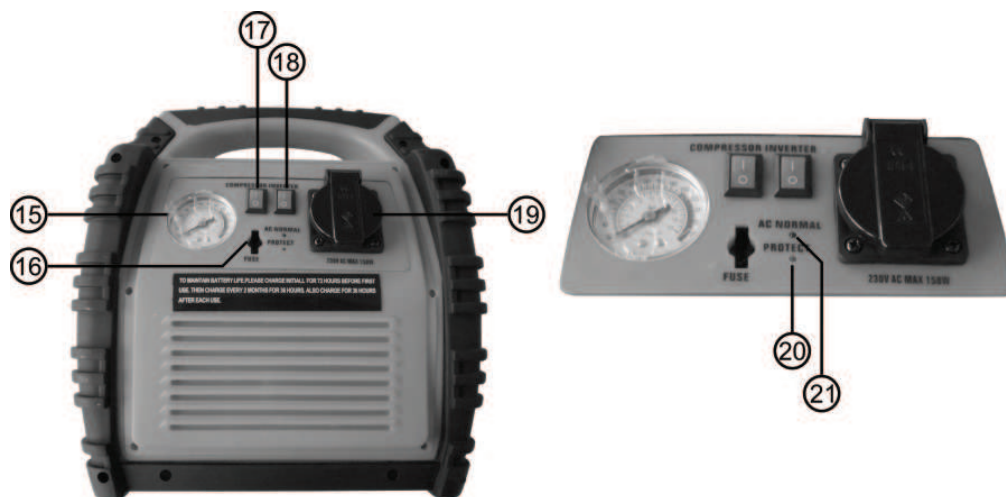


Figura 2: Panoramica retro

- | | |
|---|---|
| 15 Manometro | 19 Presa 230 V AC |
| 16 Fusibile per trasformatore di tensione | 20 Spia di segnalazione trasformatore di tensione |
| 17 Interruttore compressore | 21 Spia di controllo trasformatore di tensione |
| 18 Interruttore trasformatore di tensione | |

6.1.3 Panoramica fianco sinistro / destro



Figura 3: Panoramica fianco sinistro / destro

6.1.4 Panoramica accessori



- 24 Caricatore a spina
- 25 Cavo di ricarica per auto 12V
- 26 Adattatore valvola per biciclette (Dunlop e Sclaverand)
- 27 Adattatore valvola per palloni
- 28 Adattatore valvola per articoli per il tempo libero
- 29 Fusibili di ricambio, 15 A

Figura 4: Panoramica accessori



ATTENZIONE: Prima della messa in funzione iniziale devono essere installate le protezioni.

Sul lato frontale, vedi posizione 12 nello schema.

Sul lato posteriore, vedi posizione 16 nello schema.

6.2 Ricarica del Power Pack:

Dopo l'acquisto, ovvero prima di utilizzarlo per la prima volta, ricaricare il Power Pack completamente per 72 ore. Quindi, lasciare il Power Pack collegato al caricabatterie per massimo 48 ore. A tale scopo, premere il pulsante di controllo del livello di carica (pos. 11 dello schema). Se sul voltmetro per il livello di carica (pos. 2 dello schema) viene indicato un valore del 50% o inferiore, tratto giallo (figura 5), occorre ricaricare il Powerpack. Se il valore è superiore al 50%, tratto verde (figura 6), il Powerpack è pronto all'uso.



Figura 5: Ricaricare la batteria

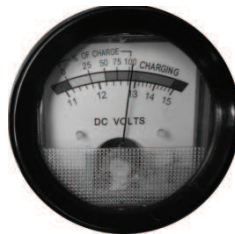


Figura 6: Batteria completamente carica

6.2.1 Ricarica con il caricatore a spina:

Portare l'interruttore relativo all'avviamento d'emergenza (pos. 1 dello schema) in posizione OFF. Spegnerne il trasformatore di tensione, il compressore e la lampada da lavoro. Inserire il connettore cavo del caricatore a spina (pos. 24 dello schema) nella presa di ricarica del Power Pack (pos. 14 dello schema). Ora inserire il caricatore a spina nella presa. La spia di controllo ricarica (pos. 10 dello schema) si accende. Con la batteria completamente scarica, il ciclo di ricarica richiede circa 34 ore. Al termine del processo di ricarica, scollegare prima il caricatore dalla presa, quindi estrarre il connettore cavo dalla presa di ricarica del Power Pack. Premendo ora il pulsante di controllo relativo al livello di carica (pos. 11 dello schema), il voltmetro per il livello di carica (pos. 2 dello schema) indica una tensione pari a ca. 13 V.



Non lasciare il caricatore a spina collegato mai per più di 48 ore!

6.2.2 Ricarica con il cavo per auto 12 V:

Portare l'interruttore relativo all'avviamento d'emergenza (pos. 1 dello schema) in posizione OFF. Spegnerne il trasformatore di tensione, il compressore e la lampada da lavoro. Inserire il connettore cavo del cavo di ricarica per auto di 12 V (pos. 25 dello schema) nella presa di ricarica del Power Pack (pos. 4 dello schema). Inserire ora il connettore di 12 V nella presa di 12 V del veicolo. La spia di controllo ricarica (pos. 10 dello schema) si accende. Con la batteria completamente scarica, il ciclo di ricarica richiede circa 12 ore. Al termine del processo di ricarica, scollegare prima il caricatore di 12 V dalla presa di 12 V del veicolo, quindi estrarre il connettore cavo dalla presa di ricarica del Power Pack. Premendo ora il pulsante di controllo relativo al livello di carica (pos. 11 dello schema), il voltmetro per il livello di carica (pos. 2 dello schema) indica una tensione pari a ca. 13 V.



ATTENZIONE: ricaricare il Power Pack soltanto durante il viaggio o comunque con il motore acceso, altrimenti la batteria d'avviamento del veicolo rischia di scaricarsi.

6.3 Avviamento di emergenza:

Rimuovere tutti i dispositivi collegati al Power Pack, dalle prese di uscita di 12 V (pos. 3 dello schema) e dalla presa (pos. 19 dello schema) del trasformatore di tensione e dalle prese USB (pos. 13 dello schema).

Assicurarsi che il Power Pack sia completamente ricaricato. A tale scopo, premere il pulsante di controllo del livello di carica (pos. 11 dello schema). Se il livello di carica indicato è tra 50% e 100%, il Power Pack è pronto all'uso.

6.3.1 Collegamento del Powerpack (veicoli con massa negativa):

Sul proprio veicolo, disinserire l'accensione e tutte le utenze elettriche (radio, luci, riscaldamento lunotto, riscaldamento sedili ecc.). Tirare il freno di stazionamento.

Portare l'interruttore relativo all'avviamento d'emergenza (pos. 1 dello schema) in posizione OFF. Collegare prima il morsetto rosso (+) (pos. 22 dello schema) al polo positivo della batteria del veicolo. Collegare il morsetto nero (-) (pos. 23 dello schema) al blocco motore o allo chassis (parti senza vernice) quanto più lontano possibile dalla batteria. Una volta che il Power Pack è collegato correttamente, la spia di controllo per l'avviamento d'emergenza (pos. 6 dello schema) si accende in verde. In caso contrario, questa spia si accende in rosso e viene emesso un segnale acustico. In questo caso, controllare il collegamento dei morsetti e correggerlo. Portare ora l'interruttore per l'avviamento d'emergenza in posizione ON.

6.3.2 Prova di avviamento:

Avviare il motore. Lasciar funzionare l'avviatore per al massimo 6 secondi. La batteria del Power Pack non è adatta per prove di avviamento prolungate. Tra due tentativi, fare sempre una pausa di almeno 5 min. Se il motore non si mette in moto dopo diversi tentativi, interrompere l'avviamento d'emergenza e ricercare le cause del difetto.

6.3.3 Scollegamento del Power Pack:

Portare l'interruttore relativo all'avviamento d'emergenza in posizione OFF. Rimuovere prima il morsetto nero (-), avvolgere il cavo e fissare il morsetto all'apposito supporto. Quindi rimuovere il morsetto rosso (+), avvolgere il cavo e fissare il morsetto al relativo supporto. Rispettare sempre questa sequenza.

Ricaricare nuovamente il Power Pack.

6.4 Utilizzo come fonte di alimentazione di 12 V:

Il Power Pack si può utilizzare anche come fonte di alimentazione a corrente continua di 12 V per svariati dispositivi che vengono impiegati con una corrente continua di 12 V e un connettore per accendisigari. Inserire il connettore per accendisigari del dispositivo da alimentare in una delle prese di uscita di 12 V (pos. 3 dello schema). Il dispositivo da alimentare non deve ricevere una corrente superiore a 10 A.

6.5 Utilizzo come caricabatteria USB

Il Power Pack, grazie alle due porte USB, si può utilizzare come caricabatterie per telefoni cellulari, smartphone, tablet, lettori MP3 e dispositivi simili. Per ricaricare un dispositivo USB, collegarlo prima con il relativo cavo di ricarica (non compreso nella fornitura). Collegare il connettore USB del cavo di ricarica a una delle due porte USB (pos. 13 dello schema). Avviare il processo di ricarica attivando le porte USB con l'interruttore (pos. 9 dello schema). L'attivazione delle porte USB si riconosce dall'accensione della spia di controllo (pos. 8 dello schema).

6.6 Compressore:

Per poter lavorare con il compressore, togliere prima il tubo flessibile dell'aria dal relativo vano (pos. 5 dello schema).

6.6.1 Gonfiaggio di un pneumatico con valvola auto (valvola Schrader)

Aprire il bloccaggio dell'attacco della valvola

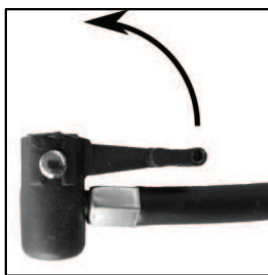


Figura 7

Applicare l'attacco sulla valvola



Figura 8

Bloccare l'attacco della valvola



Figura 9

Ora si può gonfiare il pneumatico con il compressore



Figura 10

Per il gonfiaggio, accendere il compressore con l'interruttore (pos. 17 dello schema).

Il manometro (pos. 15 dello schema) serve per controllare orientativamente la pressione dell'aria. Una volta raggiunta la pressione desiderata, spegnere il compressore. Rimuovere l'attacco della valvola procedendo in ordine inverso (figure 10 – 7).



Controllare sempre che la pressione di gonfiaggio sia corretta (consultare a tal proposito la guida d'uso del proprio veicolo). Il compressore può fornire una pressione max. di 18 bar. Se la pressione è eccessiva, si rischia di provocare un'esplosione o subire lesioni.



Non lasciare funzionare il compressore mai per più di 10 min ininterrottamente, altrimenti si rischia che si surriscaldi. Dopo 10 min, spegnere il compressore e lasciarlo raffreddare completamente prima di rimetterlo in funzione. Non lasciare il compressore in funzione mai senza sorveglianza.

Al termine del gonfiaggio, controllare di nuovo la pressione del pneumatico con un manometro a parte (ad es. in un'area di servizio, in un'autofficina).

6.6.2 Utilizzo degli adattatori per valvola:

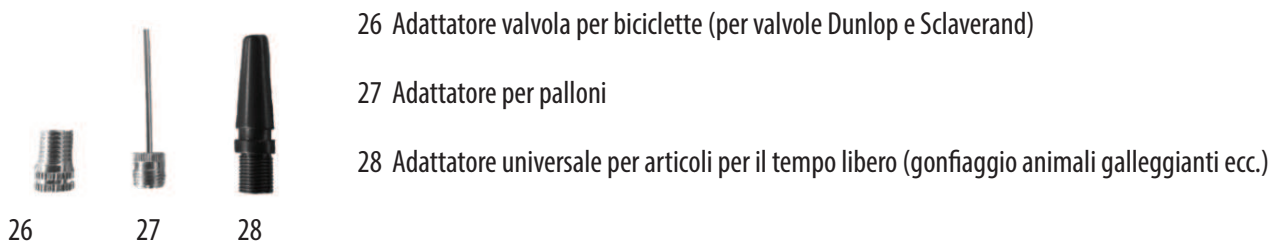


Figura 11: Adattatori valvola

Adattatore valvola per biciclette (per valvole Dunlop e Sclaverand) (26):

Per valvole Sclaverand: svitare il dado zigrinato dalla punteria della valvola e premere quest'ultima leggermente verso il basso.

Avvitare l'adattatore valvola con la corona zigrinata verso il basso sulla valvola della bicicletta.

Collegare ora il tubo flessibile dell'aria, come illustrato nelle figure 7 – 10, sull'adattatore valvola della bicicletta. Ora si può gonfiare il pneumatico della bicicletta accendendo il compressore. Una volta raggiunta la pressione desiderata, spegnere il compressore. Rimuovere l'attacco della valvola procedendo in ordine inverso (figure 10 – 7). Svitare l'adattatore dalla valvola della bicicletta.

Per valvole Sclaverand: Stringere il dado zigrinato della punteria della valvola.

Adattatore per palloni (27):

Aprire il bloccaggio dell'attacco della valvola (figura 7). Inserire l'adattatore per palloni nell'attacco della valvola. Bloccare l'attacco (figura 9).

Inserire l'adattatore nella valvola del pallone. Ora si può gonfiare il pallone accendendo il compressore. Una volta raggiunta la pressione desiderata, spegnere il compressore. Rimuovere l'adattatore dall'attacco della valvola come descritto sopra procedendo in ordine inverso.

Adattatore universale per articoli per il tempo libero (28):

Aprire il bloccaggio dell'attacco della valvola (figura 7). Inserire l'adattatore universale nell'attacco della valvola. Bloccare l'attacco (figura 9). Inserire l'adattatore universale nell'attacco di riempimento dell'articolo per il tempo libero. A seconda della versione può rendersi necessario tenere fermo l'adattatore universale durante l'operazione di riempimento. Ora si può effettuare il riempimento accendendo il compressore. Una volta raggiunta la pressione desiderata, spegnere il compressore. Rimuovere l'adattatore dall'attacco della valvola come descritto sopra procedendo in ordine inverso.

6.7 Fusibile / sostituzione del fusibile

Il compressore, le prese di uscita di 12 V, le porte USB e la lampada da lavoro sono protetti da un fusibile in comune di 15 A (pos. 12 dello schema). Se questo fusibile scatta, spegnere il compressore e la lampada da lavoro. Scollegare tutti i dispositivi collegati alle prese di uscita di 12 V e alle prese USB. Estrarre il fusibile guasto dalla sua sede. Sostituire il fusibile guasto soltanto con uno equivalente, in questo caso un fusibile piatto di 15 A.

6.8 Trasformatore di tensione



La potenza permanente del trasformatore di tensione è di 150 W. Quando si collega un apparecchio elettrico al trasformatore di tensione, accertarsi che la potenza di picco di questo apparecchio non superi la potenza permanente del trasformatore di tensione pari a 150 W.

6.8.1 Collegamento di un apparecchio elettrico al trasformatore di tensione

Prima di collegare un apparecchio elettrico, spegnere il trasformatore di tensione con l'interruttore (pos. 18 dello schema). Spegnere l'apparecchio elettrico prima di collegarlo al trasformatore di tensione. Inserire il connettore dell'apparecchio elettrico nella presa (pos. 19 dello schema) del trasformatore di tensione. Accendere il trasformatore di tensione con l'interruttore. La spia di controllo (pos. 21 dello schema) del trasformatore si accende in verde e si mette in funzione la ventola. A questo punto si può accendere l'apparecchio collegato.

Se si accende la spia di segnalazione (pos. 20 dello schema) del trasformatore di tensione, il livello di batteria del Power Pack è troppo basso per alimentare un apparecchio elettrico con il trasformatore di tensione. In questo caso, spegnere il trasformatore e l'apparecchio elettrico, e disattivare tutte le altre funzioni del Power Pack. Staccare la spina dalla presa. Ricaricare il Power Pack.



Non utilizzare mai il trasformatore di tensione durante la ricarica del Power Pack.

6.8.2 Sostituzione del fusibile

Il trasformatore di tensione è protetto da un fusibile (pos. 16 dello schema). Questo fusibile interviene nel caso in cui l'apparecchio elettrico collegato richieda dal trasformatore di tensione una corrente troppo elevata. Se questo fusibile scatta, spegnere prima l'apparecchio collegato e poi il trasformatore. Estrarre la spina dell'apparecchio dalla presa del trasformatore. Sostituire il fusibile guasto soltanto con uno equivalente, in questo caso un fusibile piatto di 15 A.

7. Manutenzione e pulizia

7.1 Manutenzione: Si raccomanda di conservare il Power Pack in un luogo asciutto e al riparo dal gelo. Qualora il Powerpack non venga utilizzato per un prolungato periodo di tempo, ricaricarlo ogni 2 mesi in inverno e ogni mese in estate.

7.2 Pulizia: Spegnerne il Power Pack prima di pulirlo. Pulire l'alloggiamento del Power Pack con un panno morbido e asciutto. Non utilizzare detergenti aggressivi o solventi. Evitare sempre che i liquidi penetrino all'interno dell'alloggiamento.

8. Avvertenze sulla tutela ambientale



Non smaltire gli apparecchi elettrici insieme ai rifiuti domestici! I dispositivi elettrici ed elettronici devono essere separati e destinati al riciclaggio. Per le possibilità di smaltimento delle apparecchiature elettriche ed elettroniche, informarsi presso il proprio comune.



Siete obbligati per legge a restituire tutte le batterie sia ricaricabili che non. Dopo l'uso, potete restituirle a noi, presso un centro di raccolta comunale o anche a un rivenditore del posto. Le batterie contenenti sostanze nocive sono contrassegnate con il simbolo del bidone della spazzatura barrato da una croce e con il simbolo chimico (Cd, Hg o Pb) del metallo pesante in base al quale la batteria viene classificata come contenente sostanze nocive.

9. Come contattarci

EAL GmbH

Otto-Hausmann-Ring 107

42115 Wuppertal

Germania

Telefono.: +49 (0)202 42 92 83 0

Internet: www.eal-vertrieb.com

Telefax : +49 (0)202 2 65 57 98

E-mail : info@eal-vertrieb.com



EG – Konformitätserklärung EU – Declaration of Conformity

Hiermit bestätigen wir, dass das nachfolgend bezeichnete Gerät den angegebenen Richtlinien entspricht.

We herewith confirm that the appliance as detailed below complies with the mentioned directives.

Artikelbezeichnung: Power Pack 5 in 1
Article description:
Artikelnummer: 16547NV
Article number:
Type: NFQ0901
Firmenanschrift: EAL GmbH, Otto-Hausmann-Ring 107, D – 42115 Wuppertal
Company address:

Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung diese Konformitätserklärung trägt der Hersteller.
The sole responsibility for issuing this declaration carries the manufacturer.

Einschlägige EG-Richtlinien governing EU-directives:

- | | | | |
|-------------------------------------|--|-------------------------------------|--|
| <input checked="" type="checkbox"/> | 1. Elektromagnetische Verträglichkeit (EMV)
Electromagnetic Compatibility (EMC)
2014/30/EU | <input checked="" type="checkbox"/> | 2. Niederspannungs-Richtlinie
Low Voltage Directive (LVD)
2014/35/EU |
| <input type="checkbox"/> | 3. Funkanlagen Richtlinie
Radio Equipment Directive
2014/53/EU | <input checked="" type="checkbox"/> | 4. RoHS 2
Restriction of Hazardous Substance
2011/65/EU |

Harmonisierte EN-Normen harmonised EN- Standards

Dieser Artikel entspricht folgenden, zur Erlangung des CE-Zeichens erforderlichen Normen:
The article complies with the standards as mentioned below which are necessary to obtain the CE-symbol:

zu 1. EN 55014-1:2006+A1:2009+A2:2011
EN 55014-2:1997+A1:2001+A2:2008
EN 55022:2010
EN 55024:2010
EN 61000-3-2:2014
EN 61000-3-3:2013
EN 61000-6-1:2007
EN 61000-6-3:2007+A1:2011

zu 2. EN 60335-1:2012
EN 62233:2008

zu 3.

zu 4. EN 50581:2012
(EN62321:2009, IEC 62321)

Unterschrift / Signature:

Stellung im Betrieb / Position:

Geschäftsführer

Ausstellungsort/-datum:
place/date of issue

Wuppertal, 11. 10. 2016

Firmenstempel
company stamp

EAL GmbH
Otto-Hausmann-Ring 107
D – 42115 Wuppertal
Tel.: +49 (0) 202 42 92 83 -0
Fax: +49 (0) 202 2 65 57 98





EAL GmbH
Otto-Hausmann-Ring 107
42115 Wuppertal
Deutschland
Telefon: +49 (0)202 42 92 83 0
Internet: www.eal-vertrieb.de

Telefax: +49 (0)202 2 65 57 98
E-Mail: info@eal-vertrieb.com